

Soltau
Kinder malen für
Adventskalender Seite 2

Schneverdingen
Musikalische Lesung
mit Rolf Becker Seite 2

Soltau
OBS-Schüler unterstützen
VDK-Sammlung Seite 3

Heidekreis/Faßberg
Veranstaltungen am
Volkstrauertag Seite 4

Schneverdingen
Kulturverein präsentiert
regionale Künstler Seite 4

Heidekreis
Förderung: Landkreis erhält
1,2 Millionen Euro Seite 5

Sport
Karate: Colin Da Silva
holt Goldmedaillen Seite 7

Sport
TVJ-Faustballerinnen
verlieren erneut Seite 8

Neue Ausstellung

„Goldene Stunden“ ist eine neue Ausstellung betitelt, die vom kommenden Monat an bis kurz vor Weihnachten in der Kreissparkasse in Munster, Wilhelm-Bockelmann-Straße 13-15, zu sehen ist. Vom 19. November bis zum 21. Dezember stellt Mike Braun (Foto rechts) Gemälde seiner modernen Landschaftsmalerei aus. Mystisch anmutende Landschaften und intensive Farbigkeit kennzeichnen die Arbeiten des Munsteraners. Seine Werke wirken im Gegensatz zur naturalistischen Landschaftsmalerei reduzierter, in ihrer intensiven Farbigkeit abstrakter. Die Natur ist nicht sein Motiv, jedoch Lehrmeister und Inspiration zugleich. So haben ihn die stimmungsvolle Färbung des Himmels beim Sonnenauf- und untergang und das dabei entstehende Spiel mit Licht und Schatten nicht selten zu vielen seiner Welten inspiriert. Hinter vielen seiner Gemälde verbirgt sich eine Botschaft. Da meist erst der Titel des Werkes Aufschluß über dessen Bedeutung gibt, läßt Braun dem Betrachter stets den Freiraum, das Werk tiefgründiger zu sehen oder nur durch die Ausstrahlung auf sich wirken zu lassen ...



heide kurier

am Mittwoch

Mittwoch, 14. November 2018
www.heide-kurier.de

Nr. 91/39. Jahrgang
anzeigen@heide-kurier.de

Telefon 05191 9832-0
redaktion@heide-kurier.de

HK-Redaktionsschluß ändert sich!

Liebe Leserinnen und Leser,
im Heide-Kurier ändern sich demnächst die internen Abläufe. Dies hat auch Auswirkungen auf den Redaktionsschluß, der dadurch um einen Tag vorgezogen wird. War bisher dienstags um 12 für die Mittwochs- und freitags um 12 Uhr für die Sonntagsausgabe Redaktionsschluß, so gilt vom 1. Dezember 2018 an folgende Regelung: Redaktionsschluß für die Mittwochs- und freitags um 12 Uhr. Redaktionsschluß für die

Sonntagsausgabe ist am vorausgehenden Donnerstag, ebenfalls um 12 Uhr.
Dies ist wichtig für all jene, die der Redaktion etwa eine Pressemitteilung zur Veröffentlichung zukommen lassen möchten: Sie sollten diese zeitlichen Vorgaben insbesondere dann berücksichtigen, wenn ihre Mitteilung Hinweise auf einen Termin in der ersten beziehungsweise zweiten Wochenhälfte enthält. Wer beispielsweise einen Sonnabendstermin in der vorausgehenden Mittwochs-

ausgabe angekündigt sehen möchte, muß die entsprechende Information bis spätestens 12 Uhr am Montag zuvor der Redaktion mitgeteilt haben. Andernfalls ist eine Berücksichtigung dieser Information in besagter Mittwochs- und freitagsausgabe nicht mehr möglich.
Auf die Erscheinungsweise des Heide-Kuriers haben diese Veränderungen allerdings keinen Einfluß: Er erscheint auch weiterhin, wie bisher gewohnt, mittwochs und sonntags.

Brüder Freudenthal

Auch wenn die Brüder Friedrich Freudenthal (1849-1929) und August Freudenthal (1851-1898) schon lange tot sind, wirken sie fort in der niederdeutschen Literatur. Als Schriftsteller, Journalisten und Zeitschriftenherausgeber haben sie zu Lebzeiten viel für die Popularität der Lüneburger Heide erreicht, sich fundiert mit der Regionalgeschichte befaßt, Impulse für die Heimatbewegung gegeben und gezeigt, daß niederdeutsche Literatur nicht nur aus Döntjes, sondern auch aus durchaus anspruchsvollen Erzählungen besteht. Wolfgang Brandes, seit vielen Jahren in der Freudenthal-Gesellschaft engagiert, wird am Sonntag, dem 18. November, um 16.30 Uhr im Soltauer „Fliegenden Klassenzimmer“ mit einer Präsentation den Lebensweg und das literarische Schaffen der Brüder Freudenthal skizzieren. Die Beziehungen insbesondere von Friedrich Freudenthal zur welfischen Bewegung und seine Tätigkeit als Bürgermeister von Soltau werden herausgestellt, aber auch auf die internationale Bekanntheit eines Gedichtes von August Freudenthal hingewiesen. Brandes geht auch auf die bald nach dem Zweiten Weltkrieg gegründete, in Soltau ansässige Freudenthal-Gesellschaft und den von ihr seit 1956 vergebenen Freudenthal-Preis für neue niederdeutsche Literatur ein, abgerundet durch aufschlußreiches Bildmaterial und Zitate aus den Werken der Brüder. Der Eintritt zu der Veranstaltung der Freudenthal-Gesellschaft ist frei.



Guten Wohnraum für die Menschen schaffen

WGS feiert 2019 ihr 100jähriges Bestehen / Chronik vorgestellt

SOLTAU (mwi). Es wird als Menschenrecht betrachtet, das Recht auf Wohnung, das es sogar im Sommer 1919 in die Weimarer Verfassung schaffte: In Artikel 155 war als Ziel „jedem Deutschen eine gesunde Wohnung“ formuliert. Zur selben Zeit, sogar schon einige Monate zuvor hatten sich einige Soltauer dieselbe Idee auf die Fahnen geschrieben und gründeten am 11. März 1919 die Gemeinnützige Baugenossenschaft Soltau. Die heutige Wohnungsbaugenossenschaft Soltau (WGS) kann damit also im kommenden Jahr ihr 100jähriges Bestehen feiern - und dieses Ereignis wirft bereits seine Schatten voraus: Am gestrigen Dienstag stellten WGS-Geschäftsführer Ralf Gattermann und Dr. Holger Martens schon einmal die Chronik vor, die zu diesem Anlaß präsentiert werden soll.



Das Haus Birkenstraße 3a gehörte zum frühen Bestand der WGS.

Foto: WGS

„Zu diesem Jubiläum wollten wir die 100jährige Geschichte der Wohnungsbaugenossenschaft aufarbeiten lassen, und zwar von einem Fachmann“, berichtet Gattermann. Eine Aufgabe, mit der Martens, Vorstand der Hamburger „Historikergenossenschaft“ betraut worden ist: „Wir sind sieben Historiker, die fachliche Dienstleistungen erbringen.“ Dazu gehören auch Jubiläumsschriften - etwa sechs dieser Chroniken hat Martens bereits für Wohnungsbaugenossenschaften verfaßt: „Da gibt es zwar immer Parallelen, aber eben auch sehr individuelle Merkmale und Entwicklungen.“ Niedergeschrieben ist die Chronik bereits, jetzt, so Gattermann, „geht es noch um Layout und Fotoauswahl.“

Weltkrieges entstanden nur 28 Wohnungen. Heute haben wir fast 750“, weiß Gattermann. Warum damals so wenige Wohnungen gebaut wurden, kann auch Martens nicht genau erklären. Vielleicht fehlte am Ende doch die nötige Unterstützung durch wichtige Akteure.

Nach dem Zweiten Weltkrieg dann war die Wohnungsnot - auch wegen der vielen Flüchtlinge - besonders schlimm. So legte die Genossenschaft ab etwa 1949 verstärkt mit dem Wohnungsbau los, beispielsweise mit der Siedlung rund um den Reitschulweg, wo Straßennamen wie Damaschkeweg oder Schulze-Delettsch-Weg nach wie vor von Begründern des Genossenschafts- und Reformgedankens zeugen. „Große

Unterstützung gab es dabei auch durch den damaligen Soltauer Stadtdirektor Dr. Petersen“, so Martens. Bis 1959 waren dann bereits 500 Genossenschaftswohnungen entstanden, zum Teil gefördert durch Soltauer Unternehmen, die sich damit Wohnungsbelegungen durch ihre Mitarbeiter sicherten.

Wie sich damals das Wohnen gestaltete, wie glücklich die Menschen waren, aus beengtesten Verhältnissen oder Flüchtlingsunterkünften in eine gute Genossenschaftswohnung ziehen zu können - das läßt sich zwar aus den zumeist trockenen Daten kaum ablesen. Doch hier konnte Martens auch auf Zeitzeugengespräche zurückgreifen, hat die WGS doch Mieterinnen und Mieter, die als Kin-

der mit ihren Eltern eingezogen sind und zum Teil seit 60 Jahren dort leben: „Auch diese Eindrücke und Gefühle haben Eingang in die Chronik gefunden“, erläutert Martens.

Für die WGS hielt der Bauboom bis Anfang der 70er Jahre an: „Parallel dazu hatten wir aber schon in den 60ern damit begonnen, ältere Wohnungen zu sanieren und zu modernisieren. Da ging es zunächst um Bäder und Heizungen, später um Balkone, Dämmung und Barrierefreiheit“, berichtet Gattermann. Auch heute bleibt die WGS mit ihren vielen Wohnungen am Puls der Zeit und strukturiert sie zum Teil um, „weil die Menschen heute andere Ansprüche etwa an Anzahl und Größe der Zimmer haben. Aber wir bauen auch wieder neu“, betont der WGS-Geschäftsführer. Schließlich fehlt in der Böhmestadt Mietwohnraum. Hier ist die WGS beispielsweise im geplanten Baugebiet in der Winsener Straße mit etwa 56 Wohnungen dabei. Wer all dies noch einmal nachlesen möchte, kann die Chronik dann später auch im Buchhandel erwerben.

Von kleinen Anfängen 1919 ist die WGS mit ihren heute fast 750 eigenen Wohnungen ein wesentlicher Faktor auf dem Soltauer Wohnungsmarkt geworden. Auch ein Grund, das 100jährige Jubiläum zu feiern. Dies soll am 11. März 2019 in der Alten Reithalle mit rund 260 Gästen geschehen. Ihre Mieter wird die WGS dann noch einmal zu einer eigenen Veranstaltung am 9. November 2019 in den Heide-Park bitten.

Lesung im Theeshof

Radiomoderator Lars Cohrs erneut zu Gast

SCHNEVERDINGEN. Um den ganz normalen Weihnachtswahnsinn und vor allem die Zeit bis zu den besinnlichsten Tagen des Jahres dreht es sich in einer Lesung des Radiomoderators Lars Cohrs am Mittwoch, dem 19. Dezember, im Schneverdingener Heimathaus „De Theeshof“. Los geht es um 15 Uhr. Im ohnehin günstigen Eintrittspreis enthalten sind eine Tasse Kaffee und ein Stück Kuchen.



Radiomoderator Lars Cohrs liest kurzweilige Weihnachtsgeschichten mitten aus dem Leben.

Foto: Andrea Seifert, NDR

Weihnachtsbaums und der Familienfriede während der Feiertage.

Veranstalterin der Lesung ist die Stadt Schneverdingen. Karten sind in der Schneverdingen Touristik erhältlich.

Auf etwa 70 Seiten erzählt sie nicht nur die Geschichte der WGS, sondern damit auch die des genossenschaftlichen Wohnens in Soltau. Was 1919 begann, wollte zunächst allerdings nicht recht in Schwung kommen: „Nach Ende des Ersten Weltkrieges hatten sich die politischen Verhältnisse geändert, viele Soldaten kamen zurück, Wohnraum wurde gebraucht“, so der Historiker. So gründete sich auch in Soltau eine von der Stadt unterstützte Genossenschaft, die sehr schnell über gut 80 Mitglieder verfügte. Im Bereich Birkenstraße/Freudenthalstraße konnte die WGS günstig ein Grundstück erwerben und die ersten Häuser bauen. Doch was sich viele wohl erträumt hatten, blieb auf breiter Ebene aus: „Bis zum Ende des Zweiten



Ein Blick in alte Mitgliederbücher: Ralf Gattermann (l.) und Dr. Holger Martens.

Foto: mwi

Jeden Tag ein neues Türchen

Soltauer Kinder malen für Adventskalender und laden in Marktstraße ein

SOLTAU (mwi). Auch in diesem Jahr darf er nicht fehlen - der große traditionelle Adventskalender auf dem Rondell in der Soltauer Marktstraße. Bis dort das erste Türchen geöffnet wird, müssen zwar noch einige Tage vergehen, doch die Kinder der Soltauer Kitas und der Freudenthalschule haben schon fleißig gemalt und gebastelt. Denn sie gestalten auch in diesem Jahr wieder die Bilder hinter den Türchen. Eines davon wird jeden Tag von Sonnabend, dem 1., bis Donnerstag, den 24. Dezember, geöffnet. Jeweils mittwochs und freitags kommen dazu die Kinder der verschiedenen Einrichtungen in die Fußgängerzone, um ihr jeweiliges Programm zu präsentieren.



Auch Kinder der Kita der Lutherkirchengemeinde sind mit dabei, wenn es um die Gestaltung des großen Soltauer Adventskalenders geht.

Foto: mwi

Schon seit 2004 zielt der große Adventskalender in der Vorweihnachtszeit das Rondell in der Marktstraße. Und seit 2006 wird er von den Kleinen der Soltauer Kitas gestaltet. Um das zu schaffen, müssen sie schon zeitig mit den Vorbereitungen beginnen. Dann ist Weihnachten - gefühlt - manchmal noch ganz weit weg, doch auch in diesem Jahr sind ihnen wieder viele tolle Bilder gelungen, wie die Leiterinnen der Kindertagesstätten am vergangenen Montag in der Kita der Lutherkirchengemeinde schon einmal berichteten.

„Fröhliche Weihnachten überall“ lautet in diesem Dezember das Motto, das über dem Adventskalender steht. Das erste Türchen am Sonnabend, dem 1. Dezember, öffnet um 10.30 Uhr die Kita Wiesenstraße, die dazu mit rund 40 Kindern in die Marktstraße kommt und ihr Programm präsentiert. Weiter geht es dann mit den anderen Einrichtungen

jeweils mittwochs und freitags um 10.30 Uhr.

Am Mittwoch, dem 5. Dezember, ist die Lebenshilfe Soltau mit ihren Kitas Bärenstark und Buchhopsweg an der Reihe, aus denen etwa 50 Kinder in die Innenstadt kommen. Sie singen dort Weihnachtslieder und erzählen eine Geschichte, die von Handpuppen begleitet wird.

Am Freitag, dem 7. Dezember, gibt es ausnahmsweise keine Aktion. Somit geht es am Mittwoch, dem 12. Dezember, mit der Kita Luther weiter. 19 Kinder singen dann in der Fußgängerzone Weihnachtslieder und tragen ein Gedicht vor.

Die zirka 35 Vorschulkinder der Kita St. Johannis sind es, die am Freitag, dem 14. Dezember, ihr Programm vorstellen. Dazu gehören eine Klanggeschichte - also eine erzählte Geschichte, die musikalisch von kleinen Instrumenten wie einer Triangel begleitet wird - und Weihnachtslieder.

Am Mittwoch, dem 19. Dezember, geht die Kita Stalmanstraße mit den etwa 50 Kindern der Vornitagsgruppen in die Stadt, wo sie Weihnachtslieder singen und eine Geschichte über das Christkind präsentieren. Für den Abschluß der Aktionen sorgt dann die Freudenthalschule am Freitag, dem 21. Dezember.

Wie schon in den vergangenen Jahren sorgen auch diesmal wieder die Marktbesucher, die Interessengemeinschaft Handel und Gewerbe Soltau (IHG) sowie einzelne Läden für Unterstützung, beispielsweise mit Obst und Weckmännchen für die Kinder.

Da die Kleinen bei ihren Auftritten nicht nur unter sich bleiben wollen, sondern sich ein möglichst großes Publikum wünschen, wird nicht nur die Stadt Soltau mit Plakaten auf den Adventskalender aufmerksam machen. Auch der Heide-Kurier wird - wie schon in den vergangenen Jahren - jeweils in seinen vorangehenden Ausgaben die einzelnen Termine noch einmal gesondert ankündigen.

Täglich wechselnder Mittagstisch www.Dehning.de

Landjuwel **Schweine-Schnitzel** 100 g **0,89 €**

Wildschwein-Leberwurst eigene Herstellung 100 g **1,99 €**

Landjuwel ist eine Fleischmarke, die seit 30 Jahren in einer regionalen bäuerlichen Erzeugergemeinschaft produziert wird. Die Höfe sind in der Lüneburger Heide und in der Elbe-Weeser-Region beheimatet.

Dehning **Grützwurst** mit / ohne Rosinen 100 g **0,99 €**

Dehning Ihr Heideschlachter

Schneverdingen * Bergstr. 2 * Tel. 05193 / 98110
Info@ernst-dehning.de

Griechischer Abend

Rolf Becker liest, Vasilis Pegidis musiziert

SCHNEVERDINGEN. „Heute die Griechen - morgen wir?“ - so lautet der Titel einer musikalischen Lesung mit Schauspieler Rolf Becker und Musiker Vasilis Pegidis (Gitarre), die am Freitag, dem 23. November, im Restaurant „Athen“ in Schneverdingen, Bahnhofstraße 3, auf dem Programm steht. Die Veranstaltung beginnt um 20 Uhr. Gäste, die vorweg zu Abend essen möchten, werden gebeten, rechtzeitig um 18 Uhr einzutreffen und sich zuvor im Restaurant „Athen“ unter Ruf (05193) 3374 anzumelden.



Verzichtet für den guten Zweck auf Gage: Schauspieler Rolf Becker.

An diesem Abend geht es unter anderem um die Geschichte der großen Zeit Athens, des klassischen Griechenlands sowie die Neugründung nach 2000 Jahren Fremdherrschaft. Thema sind auch die Verschuldung des Landes und seine Widerstandsbewegungen früher und heute. Rolf Becker besucht Griechenland mit seiner Familie seit 1990 und seit 2012 auch zusammen mit einer gewerkschaftlichen Solidaritätsgruppe, um sich vor Ort über die Folgen der Spardiktate und Privatisierungsmaßnahmen der „Troika“ sowie über Widerstand und Solidarität zu informieren.

Vasilis Pegidis aus Thrakien im Nordosten Griechenlands singt zur Gitarre Lieder von Mikis Theodorakis, Georgos Moustaki, Nana Mouskouri und anderen und berichtet aus seiner Heimat. Griechenlandsfreund

Karten gibt es im Vorverkauf (vergünstigt) sowie an der Abendkasse. Der Abend ist eine gemeinsame Solidaritäts- und Benefiz-Veranstaltung des Kulturvereins Schneverdingen, der Firma Kurambakos und des Restaurants „Athen“.

sich bei einem Züchterwettbewerb herausstellt, daß einige Tiere von einer Seuche befallen sind, geht es ums Existenzielle. Die verfeindeten Brüder müssen handeln. Mit zarter Melancholie und Momenten schrägen Humors thematisiert der Film Einsamkeit und knorrige Charaktere in rauen Landschaftsbildern - ein skurriler Film mit viel Atmosphäre. Der Film bekam zahlreiche nationale und internationale Auszeichnungen, erhielt Nominierungen für den europäischen Filmpreis 2015 und wurde als isländischer Beitrag für den Oscar 2016 eingereicht. Gezeigt wird der Film vom „Mobilien Kino Niedersachsen“. Wer den Titel des Films wissen oder Plätze reservieren möchte, kann sich unter Ruf (05052) 8698 melden. Einlaß ist ab 19.30 Uhr.

Tragikomödie

„Augenschmaus“: Film aus Island

HERMANNSTADT. Eine isländische Tragikomödie aus dem Jahr 2015, in der es um zwei Brüder und deren Schafherden geht, präsentiert die Kulturinitiative „Augenschmaus“ am Dienstag, dem 20. November, um 20 Uhr in der „La Taverna-Lounge“ in der Lotharstraße 27 in Hermannsburg. Zum Film des Regisseurs Grimur Hákonarson: So schroff wie die Landschaft im kaum besiedelten Norden Islands sind auch die beiden zerstrittenen Brüder, die jeweils eine eigene große Schafherde bewirtschaften. Mit gegebter Haut, wilden Bärten und dicken Wollpullovern ähneln sie ihren geliebten Tieren. Als Schafzüchter, Nachbarn und Brüder haben die eigenbrütlerischen, sturen Protagonisten seit 40 Jahren nicht mehr miteinander gesprochen. Als

Laura Sijn in Kantine



Die Musikerin Laura Sijn (Foto) ist am kommenden Sonnabend, dem 17. November, um 20 Uhr in der Soltauer „Kantine“, Unter den Linden, zu Gast. Seit 2016 widmet sich die Niederländerin ganz ihrer Musik - persönlichen Liedern mit hohem Wiedererkennungswert. In den vergangenen zwei Jahren war Laura Sijn damit in ihrem Heimatland sehr erfolgreich, brachte zwei Singles auf den Markt und tourte mit weiteren Musikern durch die Niederlande. In die „Kantine“ kommt sie solo mit Gitarre. Karten für das Konzert gibt es an der Abendkasse.

Orientalische Klänge

Am kommenden Samstag, dem 17. November, lädt die Heidekreis-Musikschule zu einer Arabischen Nacht in die Soltauer St.-Johannis-Kirche ein. Ab 19 Uhr werden arabische Musik und Märchen zu einer Einheit verwoben, die die Zuhörer weit in den Orient entführt. Die Auf-führung ist das Ergebnis eines Projektes, das bereits beim diesjährigen Lichterfest in Soltau (Foto) vom Publikum begeistert aufgenommen wurde und sich durch den syrische Musiker Maan Srour ergeben hat. Als „Artist in Residence“ ist er im Museum Filzwelt und in der Musikschule für ein Jahr künstlerisch tätig. Sein Instrument, die arabische Laute (Oud), weckte bei den Kollegen der Heidekreis-Musikschule das Interesse an arabischer Musik - und schon bald entstanden Musikstücke, die orientalische, jazzige und klassische Elemente miteinander verbinden und zu einer eigenen faszinierenden Klangwelt machen. Es musizieren Maan Srour (Oud), Ragnar Kaesche (Gitarre), Axel Jankowski (Saxophon), Friderike Kemlein (Querflöte), Nana Zeh und Julian Ludolf (Percussion) sowie Jürgen Heusler (Kontrabaß, Arrangements und Kompositionen). Als Sprecher wird der Schauspieler Michael Boltz zwischen den Musiktiteln die Geschichte vom Kalif Storch vortragen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.



Förderung durch Spielen

SCHNEVERDINGEN/SOLTAU. Das Therapiehaus Soltau ist am Freitag, dem 30. November, in der Zeit von 10 bis 12 Uhr zu Gast im Mehr- generationenhaus Schneverdingen und stellt sein individuelles und familiennahes Angebot für die Frühförderung vor. Eingeladen sind Familien mit Kindern vom ersten bis zum dritten Lebensjahr, egal ob mit oder ohne

Handicap. Es soll Zeit sein zum Spielen, Lachen, Bewegungs- landschaften erkunden, neue Erfahrungen machen, für Anregungen und Austausch zwischen den Eltern und Therapeuten sowie Pädagogen. Um vorherige Anmeldung wird gebeten unter Ruf (05193) 9769889 oder per E-Mail an info@mgh-schneverdingen.de bis zum 27. November.

Radfahrer gesucht

SOLTAU. Bereits am Donnerstag, dem 1. November, gegen 16.35 Uhr, kam in der Walsroder Straße in Soltau zu einem leichten Verkehrsunfall zwischen einem Auto und einem Fahrrad. Die Fahrerin eines Opel Astra fuhr vom Parkplatz des Ärztehauses und wollte nach rechts auf die Walsroder Straße einbiegen. Ein Junge auf einem Fahrrad befug den Radweg der Walsroder Straße entgegen der Fahrtrichtung, kollidierte leicht mit dem Auto und stürzte. Anschließend setzte er sich auf

sein Rad und fuhr in Richtung Finanzamt davon. Der Schaden am Fahrzeug wird auf rund 500 Euro geschätzt. Der Junge soll etwa zehn bis zwölf Jahre alt sein und trug einen blauen Fahrradhelm. Hinweise zu dem Kind erbittet die Polizei Soltau unter Ruf (05191) 93800.

impresum

heide kurier

Herausgeber:
AM-Verlag Andreas Müller KG
Postfach 13 52,
29603 Soltau
Kirchstraße 4,
29614 Soltau
Telefon 05191 9832-0
Telefax 05191 983214
www.heide-kurier.de

Verlagsleitung und
Anzeigenleitung:
Karl-Heinz Bauer

Verantwortlich für den
redaktionellen Teil:
Manfred Wicke

Erscheinungsweise:
wöchentlich mittwochs
und sonntags

Der **heide kurier** wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Alt- kreises Soltau einschließlich Dorf- mark, Fintel, und Lintzel verteilt.

Für unverlangt eingesandte Manu- skripte übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Gültig z. Zt. die Anzeigenpreisliste Nr. 33 vom 1. Oktober 2017.

Übernahme von Anzeigenentwürfen des Verlages nur nach vorheriger Rücksprache und gegen Gebühr.

Für telefonisch aufgebene Anzei- gen übernimmt der Verlag keine Ge- währ.

**Bettfedern-Reinigungs-
Werbewochen**

vom 12. bis 30. November 2018

Karosteg-Inletts, Oberbetten-
Inletts, Kopfkissen-Inletts
jetzt zu Top-Werbepreisen

AKTION: ALT GEGEN NEU!
Beim Kauf eines neuen Bettes oder
Kopfkissens, nehmen wir Ihr altes
Bett für € 10.- und Ihr altes
Kopfkissen für € 5.- in Zahlung!

Reinigung Kopfkissen Werbepreis
statt € 12.- € **6.-**

Reinigung Oberbett Werbepreis
statt € 22.- € **11.-**

Reinigung Karostegbett Werbepreis
statt € 30.- € **15.-**

MODE- UND TEXTILHAUS
Witte

Wir haben die Erfahrung

Rotenburger Straße 7 | Schneverdingen | Tel. (05193) 1275

FÜR IHREN SCHLAF SIND WIR HELFWACH!

„Teil der Friedenserziehung“

25 Schüler der OBS Soltau unterstützen Sammelaktion des VDK



Oberschuldirektorin Karin Spreckelsen (3. v. re.) und Lehrer Jörg Budack (li.) sowie Bürgermeister Helge Röbber (4. v. re.) stellten jetzt zusammen mit einigen der beteiligten Schülerinnen und Schülern die Aktion vor, bei der Jugendliche der Oberschule (OBS) Soltau im Rahmen der Straßen- und Haussammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge demnächst mit Spendendosen in Soltau unterwegs sind. Foto: suv

SOLTAU (suv). „Zwischen 500 und 700 Euro haben die Gruppen in den vergangenen Jahren zusammengetragen“, faßt Jörg Budack die Ergebnisse der früheren Spendensammlungen zusammen - doch um die Höhe der Summe gehe es gar nicht, so der Lehrer der Oberschule (OBS) Soltau. „Vielmehr sollen sich die Schüler mit der Thematik auseinandersetzen“, fügt Helge Röbber hinzu, der als Bürgermeister der Stadt Soltau erneut die Schirmherrschaft für die Aktion übernimmt. Und das Thema ist kein leichtes: Es geht um die Auseinandersetzung mit dem Krieg, seinen Folgen, Opfern und gefallenen Soldaten sowie um die Erinnerung an Zwangsarbeiter, Kriegsgefangene und KZ-Tote. Dazu beteiligen sich Jugendliche der Oberschule (OBS) Soltau an der Straßen- und Haussammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge (VDK). Zusammen mit Oberschuldirektorin Karin Spreckelsen stellten Budack und Röbber das Projekt am vergangenen Montag vor.

Hierzu trafen sich die Lehrkräfte der OBS gemeinsam mit einigen der insgesamt 25 teilnehmenden Schülerinnen und Schüler im Büro des Bürgermeisters. Die Jugendlichen der aktuellen 10. Klassen sind dieses Jahr bei der Sammlung übrigens nicht allein: „Dieses Mal sind auch Schüler der 8. Klassen dabei“, erklärt Budack, und beide Jahrgänge hätten sich unter anderem im gemeinsamen Projektunterricht Geschichte mit der Thematik beschäftigt, aktuell dazu passend natürlich auch mit dem Ende des Ersten Weltkriegs vor 100 Jahren. „Die Schüler haben dies außerdem als Thema für ihre Teilnahme am Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten gewählt. Zudem hat der 10. Jahrgang

die Patenschaft für die Weltkriegsgedenkstätte in Soltau-Ahlften übernommen.“ Zusammen mit dem VDK, der einen Schwerpunkt seiner Arbeit in der internationalen Jugendbewegung sieht, soll eine Gedenktafel mit den Namen der Toten entstehen. „Die Namen existieren nur im Archiv. Wir möchten ihnen damit ihre Identität zurückgeben“, erläutert Budack.

„Es gibt viele geschichtsinteressierte Schüler“, freut sich Spreckelsen. Das Projekt, bei dem auch ein Vertreter des VDK vor Ort gewesen sei, „ist zudem ein Teil der Friedenserziehung“. Dabei gibt die Schulleiterin zu bedenken: Die Welt sei heute nicht mehr so friedlich, wie noch vor einigen Jahren. „Lange Zeit war es undenkbar, daß deutsche Soldaten im Ausland eingesetzt werden.“ „Und früher habe zudem keiner auch nur daran gedacht, daß deutsche Soldaten im Ausland fallen könnten“, ergänzt Röbber. Was es bedeute und wer die Menschen gewesen seien, die im Namen des Vaterlandes gestorben sind, das gelte es zu vermitteln, so der Bürgermeister. „In meiner Jugend war Krieg für mich etwas Abstraktes - heute kommt er ‚gefühl‘ immer näher.“

All das können die Schüler bei ihrer bevorstehenden Aktion natürlich nicht „transportieren“ oder aufarbei-

ten, wenn sie mit ihren Spendendosen von Tür zu Tür gehen und in der Soltauer Innenstadt unterwegs sind. Dennoch sollen sie bei allen, die sie dabei ansprechen, auch das Bewußtsein für das Thema wecken - und darüber hinaus noch um eine finanzielle Unterstützung für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge bitten: Dabei werden vom 26. November bis zum 7. Dezember die Jugendlichen der 8. und 10. Klassen in kleinen Zweier- oder Vierer-Gruppen in der Böhme-straße unterwegs sein und Spenden sammeln - „und sie machen das nicht während der Schul-, sondern in ihrer Freizeit und dazu natürlich freiwillig“, freut sich Budack über das Engagement der Jugendlichen.

Ferner laufe die Aktion parallel zur Sammlung der Bundeswehr. „Nach Möglichkeit sollen die Schüler bei Tageslicht mit der Sammelbüchse unterwegs sein, auch wenn dann viele Berufstätige vielleicht noch nicht zu Hause sind, wenn die Jugendlichen an der Haustür klingeln.“ In den Zeitraum der VDK-Straßen- und Haussammlung falle außerdem der Soltauer Weihnachtsmarkt, so der Geschichtslehrer weiter: „Auch dort werden die Schüler unterwegs sein - erfahrungsgemäß sind Besucher dort immer recht spendabel.“

„Es ist keine so leichte Sache, auf der Straße Passanten einfach anzusprechen oder von Tür zu Tür zu gehen, dort mit den Menschen ins Gespräch zu kommen“, so Röbber. „Doch viele Reaktionen werden sicherlich positiv sein“, ermutigt der Schirmherr der Aktion die Schüler. Die sind übrigens nicht nur an ihren Sammelbüchsen zu erkennen, sondern können auf Wunsch auch einen einsprechenden Ausweis vorzeigen. Außerdem sollen die Gruppen nach Möglichkeit eine Liste über die eingenommenen Gelder führen, erklärt Budack, „und wer möchte, kann anschließend auch eine Spendenquittung bekommen.“

Aus hiesiger Jagd: *Besonders zart!*

Frischlingskeule ca. 1,5 kg 1 kg **19.90**

Hirschkalbskeule ab 500-g-Stück 1 kg **24.90**

Kaßler Nacken ohne Knochen 1 kg **6.90**

Pökeleisbein vom Schinken 1 kg **4.90**

...und dazu:

Sauerkraut fertig gekocht aus dem großen Kessel 100 g **0.69**

Spezialität:

Entenbrustfilet mit Rezept 100 g **1.99**

Frisch aus unserem Rauch:

Teewurst cremig zart 100 g **1.69**

Grobe Braunschweiger Mettwurst 100 g **1.59**

Am Mittwoch, 21. November, kochen wir **ERBSENSUPPE** für Sie!

Mo. 7.00-13.00 Uhr
Di.-Fr. 7.00-18.00 Uhr, Sa. 7.00-12.00 Uhr

Munstermann

Fleisch und Wurst aus eigener Herstellung seit 1927

www.heidespezialitaeten.de

Breloher Straße 52 | 29633 Munster | Telefon 05192/2808

36-jähriger stirbt am Tatort

TRAUEN. Ein 36-jähriger Mann wurde am vergangenen Freitag nach Polizeiangaben bei einer Auseinandersetzung in einem Saunaclub im Munsteraner Ortsteil Trauen getötet. Laut Polizeibericht gerieten gegen 23 Uhr mehrere Personen in Streit. Im Verlauf der Auseinandersetzung sei der 36-jährige mit einem Stichwaffe, vermutlich einem Messer, tödlich verletzt worden. Das Opfer sei noch am Tatort verstorben und ein

weiterer Tatbeteiligter leicht verletzt worden. Die Polizei habe einen Tatverdächtigen festgenommen. Die Ermittlungen dauerten an. Wie die Staatsanwaltschaft Lüneburg gestern auf Anfrage mitteilte, befände sich der Festgenommene inzwischen aber wieder auf freiem Fuß, „weil“, so ein Sprecher der Staatsanwaltschaft, „keine Voraussetzungen für einen Haftbefehl gegeben waren.“

CVJM sammelt Altpapier

SCHNEVERDINGEN. Am Sonntag, dem 17. November, sammelt der CVJM Schneverdingen im Stadtgebiet Altpapier, also Papier, Pappe, Zeitungen, Bücher und Ähnliches. Der Erlös ist für die Kinder- und Jugendarbeit des Vereins bestimmt. Die Einwohner werden gebeten, ihr Altpapier gebündelt und bei Regen abgedeckt bis 9 Uhr am Straßenrand bereitzustellen. Die freiwilligen Helfer werden es im Laufe des Tages ein-

sammeln. Das Altpapier kann auch direkt in die auf dem Bauhof in der Harburger Straße bereitgestellten Container entsorgt werden. Rückfragen am Tag der Sammlung sind unter Ruf (05193) 4242 möglich. Der CVJM benötigt immer wieder geeignete Transportfahrzeuge für die Altpapier-sammlung. Wer die Sammler dabei unterstützen möchte, meldet sich bitte per E-Mail bei ilka.schlumbohm@cvjm-schneverdingen.de.

Verbrannt

SOLTAU. Am Freitagmittag kam es in einem biologisch geführten Ferkelzuchtbetrieb in Soltau aus ungeklärten Gründen zum Stallbrand. Als die Flammen entdeckt wurden, konnten noch einige Tiere gerettet werden, ein Teil der Ferkel verendete jedoch in den Flammen. Am Gebäude entstand erheblicher Sachschaden.

Minerva

SOLTAU. Aus betrieblichen Gründen ändern die Minerva-Heidewerkstätten in Soltau ihre Öffnungszeiten für den Publikumsverkehr im Bereich des Gebrauchtwarenhauses, Second-Hand-Ladens und des Fahrradverkaufs. Die neuen Öffnungszeiten lauten wie folgt: montags von 13 bis 16 Uhr, dienstags von 8.30 bis 12 Uhr, mittwochs von 8.30 bis 16 Uhr, donnerstags 13 bis 16 Uhr und freitags von 8.30 bis 12 Uhr.

SPD informiert

MUNSTER. Mit einem Informationsstand ist die SPD Munster am Samstag, dem 17. November, in der Zeit von 9 bis 11.30 Uhr auf dem Wochenmarkt in Munster vertreten, um mit den Marktbesuchern über politische Themen und Probleme der Kommunal-, Kreis-, Land- und Bundespolitik zu sprechen. Die Sozialdemokraten wollen aus diesen Gesprächen Anregungen und gegebenenfalls Änderungsvorschläge aufnehmen, um diese dann an die entsprechenden Abgeordneten weiterzuleiten oder bei Themen der Kommunalpolitik selbst Stellung zu nehmen.

„Sehr gut“ für Sie: unsere Kfz-Versicherung

FOCUS MONEY

FAIRSTER Kfz-VERSICHERER

8 weitere Anbieter erhielten die Note sehr gut
Im Test: 26 Kfz-Serviceversicherer in Deutschland

Ausgabe 12/2018

FOCUS MONEY

FAIRSTER Kfz-SCHUTZBRIEF-ANBIETER

10 weitere Anbieter erhielten die Note sehr gut
Im Test: 35 Kfz-Schutzbrief-Anbieter in Deutschland

Ausgabe 29/2018

Die VGH Ansprechpartner in Ihrer Nähe:



Tim Albers e. K.
Munster
Lüneburger Str. 26
Tel. 05192 98010



Jens Grefe
Soltau
Wilhelmstr. 21
Tel. 05191 15044/45



Jörg Pankla e. K.
Munster
Gustav-Meyer-Str. 4
Tel. 05192 9869020
Bergen
Bahnhofstr. 32
Tel. 05051 470060



Carsten Röhrs e. K.
Bispingen
Bornsteler Str. 2
Tel. 05194 6822



Roman Schwarz
Schneverdingen
Oststr. 3
Tel. 05193 6465



Martin Steinbrenner
Wietzendorf
Hauptstr. 8
Tel. 05196 9639523



Luhmann & Piskorz GmbH
Heerstr. 40 Hohenhagen
Tel. 05164 91111
Bahnhofstr. 19 Neuenkirchen
Tel. 05195 972710
Hindenburgstr. 8 Bad Fallingbostal
Tel. 05162 909660

Am Dammfeld 9 Ahlden
Tel. 05164 91113
Mühlenstr. 3a Rethem
Tel. 05165 2905919
Moorstr. 21 Walsrode
Tel. 05161 74711

Besser geschützt durch zweimal „Sehr gute“ Testergebnisse: Vertrauen Sie auf persönlichen Service und ausgezeichnete Versicherungsleistungen.

www.vgh.de/auto



Familienfotos Jetzt zum Aktionspreis!

Gleich Termin vereinbaren.
Telefon 05191 13251

RINGFOTO Povel
Europas größter Fotoverbund Marktstr. 1 · Soltau

Öffentlich

SOLTAU. Die nächste öffentliche Sitzung des Bauausschusses des Soltauer Stadtrats ist am Dienstag, dem 20. November. Beginn ist um 17 Uhr im Sitzungssaal des Alten Rathauses.

Bauausschuß

MUNSTER. Die nächste öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses der Stadt Munster beginnt am morgigen Donnerstag um 19.30 Uhr im Ratssaal im Rathaus.

Ratssitzung

WIETZENDORF. Zur nächsten öffentlichen Sitzung kommt der Rat der Gemeinde Wietzendorf am morgigen Donnerstag zusammen. Beginn ist um 20 Uhr auf dem Peetshof.

Bühne frei für Varieté

Freitagabend mit regionalen Künstlern

SCHNEVERDINGEN. Beim nächsten „Bühne-Frei“-Abend des Kulturvereins Schneverdingen heißt es wieder „FreiStilBühne“. Mit diesem Varieté-Format bietet der Verein seinen Gästen ein abwechslungsreiches Programm mit regionalen Künstlerinnen und Künstlern. Jeder Auftritt dauert maximal 20 Minuten, dann kann ein neuer Künstler aus einem anderen Genre kommen. Dazu werden sowohl die Bühne als auch der Kinosaal der Kulturstellmacherei genutzt, so daß das Publikum die Plätze wechseln muß.

Mit am Start sind dieses Mal wieder die „Jungen Wilden“ vom Amateurtheater Calluna mit dem Stück „gestrandet!“, der Schauspieler und Musiker Fabian Pleiser, der die Gruselgeschichte „Die Eiserne Jungfrau“ von Bram Stoker liest, Andreas Pareigis vom Verein der Filmfreunde Bendestorf (Kurzfilme aus der Bendestorfer Filmschmiede), Reinhard „Luffy“ Lüdemann mit seiner Partnerin Ute aus Scheeßel (Ausschnitte aus ihrem Pantomimen-Programm „Schwein gehabt...“) und das Lüne-



Fabian Pleiser liest die Gruselgeschichte „Die Eiserne Jungfrau“ von Bram Stoker.

burger Trio „Oder anders !?“ um Wolfgang Voigt (Indie-Rock und Indie Folk). Los geht es am Freitag, dem 16. November, um 19 Uhr in der Kulturstellmacherei, Oststraße 31. Karten gibt es im Vorverkauf und an der Abendkasse.

Gedenken und Mahnung

Veranstaltungen am Volkstrauertag im Heidekreis und in Faßberg

HEIDEKREIS/FASSBERG (ari). Am kommenden Sonntag ist Volkstrauertag. Der Tag soll mit seinen Feierstunden und Kranzniederlegungen längst nicht mehr nur dazu dienen, der Millionen Kriegstoten und Opfer jedweder Gewaltherrschaft zu gedenken. Gleichzeitig soll er alle Nachgeborenen mahnen, den Blick für die Notwendigkeit einer friedlichen Gegenwart und Zukunft schärfen. Dafür bedarf es auch des Engagements jedes und jeder Einzelnen. Kriegsgräberstätten und Gedenkstätten sind nicht nur zum Schutz der Würde der Toten gedacht. Sie sind zugleich Aufforderung, es besser zu machen und der Anfänge neuen Unrechts, neuer Gewalt zu wehren. Um vermehrt Jugendliche in die Organisation des Gedenktages einzubeziehen, gibt es seit 2014 eine zentrale Veranstaltung an wechselnden Orten im Heidekreis - diesmal in Bomlitz. Daneben gibt es am 18. November weitere Termine im nördlichen Heidekreis sowie in der Gemeinde Faßberg, hier eine Auswahl:

In Soltau lädt der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge (VdK) am kommenden Sonntag um 15 Uhr zu einer Gedenkstunde mit Totenehrung und Kranzniederlegung im Heldenhain des Böhmewalds ein. Pastorin Meike Drude hält die Gedenkrede, die musikalische Begleitung übernimmt der Posaunenchor der Wolterdinger Kirchengemeinde.

Feierstunden und Kranzniederlegungen gibt es am Volkstrauertag auch in Schneverdingen: In der Kapelle auf dem neuen Friedhof beginnt um 11.30 Uhr eine Feierstunde mit musikalischer Begleitung des Posaunenchores. Weitere Kranzniederlegungen sind traditionell in He-

ber um 10.30 Uhr, in Insel um 12.30 Uhr, in Langelohe um 15 Uhr, in Lünzen um 14 Uhr, in Schülern um 9 Uhr, in Wesseloh um 11 Uhr, in Wintermoor um 9.30 Uhr und in Zahrensen um 14.30 Uhr.

Munster lädt zum Volkstrauertag innerhalb des Stadtgebietes zu folgenden Gedenkveranstaltungen ein: Am Samstag, dem 17. November, um 8.45 Uhr zum ökumenischen Gottesdienst in der St. Stephanuskirche mit anschließender Kranzniederlegung; am Sonntag, dem 18. November, beginnen um 10 Uhr Gottesdienste in der St. Stephanus Mi-

litärkirche, in der St. Urbanikirche und in der Friedenskirche Breloh. Auch das Hochamt in der St. Michaelkirche beginnt um 10 Uhr. Um 11 Uhr schließt sich eine Feierstunde am Ehrenmal an der Turnhalle Trauen an. Ebenfalls um 11 Uhr beginnt die Feierstunde am Ehrenmal auf dem Friedhof in Oerrel und um 11.20 Uhr am Ehrenmal auf dem Heidefriedhof in Breloh sowie um 14.30 Uhr am Ehrenmal in Ilster und um 15 Uhr auf dem Soldatenfriedhof im Bereich des Waldfriedhofs in Munster. Bürgermeisterin Christina Fleckenstein und der Vorsitzende des VdK Munster, Christian Simmelbauer, laden alle Munsteraner ein, an den Veranstaltungen teilzunehmen und dabei der Toten von Kriegen und Gewaltherrschaft zu gedenken und ein Bekenntnis für Frieden in der Welt abzulegen.

In Bispingen ist die Feier zum Volkstrauertag für 14 Uhr am Ehrenmal auf den alten Friedhof neben dem Rathaus geplant. Weitere Gedenkfeiern im Gemeindegebiet gibt es um 14.45 in Hörpel am Ehrenmal in der Lindenallee, um 15 Uhr in Behringen am Ehrenmal in der Widukindstraße und um 15.30 Uhr in

Hützel am Ehrenmal auf dem Friedhof.

In Neuenkirchen treffen sich Vereine, Verbände und Institutionen sowie interessierte Bürger am Sonntag ab 15 Uhr auf dem ehemaligen Neukauf-Parkplatz in der Kabenstraße und gehen gemeinsam zum Ehrenhain. Die Gedenkfeier beginnt dort um 15.30 Uhr. Der Posaunenchor der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde begleitet die Feierstunde, Pastorin Cornelia Möller hält eine Ansprache. Außerdem gibt es in den Neuenkirchener Ortschaften folgende Kranzniederlegungen - jeweils unter Beteiligung der jeweiligen Ortsräte: In Grauen um 14 Uhr auf dem Friedhof mit Pastorin Möller und Bläsern des Posaunenchores der Kirchengemeinde Neuenkirchen; in Tewel um 14.45 Uhr am Ehrenmal mit Pastorin Möller, dem Bläserchor Tewel, der freiwilligen Feuerwehr und dem Schützenverein Tewel; in Delmsen um 11 Uhr und in Sprengel um 14.30 Uhr, jeweils am Ehrenmal mit Freiwilliger Feuerwehr und örtlichem Schützenverein.

In Wietzendorf steht um 11 Uhr - im Anschluß an den Hauptgottesdienst - eine Gedenkfeier und Kranzniederlegung am Ehrenmal auf dem Kirchplatz auf dem Programm. Im Anschluß daran geht es zum Friedhof der sowjetischen Kriegsgefangenen, wo ebenfalls eine Kranzniederlegung vorgesehen ist. Beide Veranstaltungen werden musikalisch vom Posaunenchor mitgestaltet

In Wintermoor beginnt um 11 Uhr der Gottesdienst zum Volkstrauertag in der Kapelle mit anschließender Kranzniederlegung unter Mitwirkung des Schützenvereins Erika.

Auch in der Gemeinde Faßberg stehen am Volkstrauertag Feierlichkeiten auf dem Programm: Im Müden beginnt um 10 Uhr ein ökumenischer Gottesdienst in der St.-Laurentiuskirche, an den sich ab 11 Uhr eine Gedenkfeier am Ehrenmal an der Kirche mit Kranzniederlegung anschließt. In Faßberg beginnt der ökumenische Gottesdienst um 11 Uhr in der evangelisch-lutherischen Michaelkirche. Anschließend geht es gemeinsam zum Ehrenmal in der Großen Horststraße, die das Gedenken gegen 12 Uhr beginnt. Beide Veranstaltungen werden vom Posaunenchor Müden, dem Männerchor Müden-Faßberg und dem Klassikchor Cantamus begleitet.

Traummusik am Sonntag

Ein außergewöhnliches Konzert erwartet Besucher der Schneverdinger Peter-und-Paul-Kirche am kommenden Sonntag, dem 18. November: Um 17 Uhr tritt das Trio „Traummusik“ auf. Den Hörer mitnehmen auf eine inspirierende Reise mit eingängigen, schmeichelhaften Klängen, dargeboten auf Instrumenten, die schon jedes für sich bekannt für schöne Klangstrukturen sind - das ist Ziel der drei Akteure. Querflötist Petrus Nijenhof, Gitarrist Tilman Purrucker und Harfenistin Jennifer Lang versprechen abwechslungsreichen Hörgenuß. Die drei Interpreten verfügen über vielfältige Konzerterfahrungen, wirkten mit bei CD- Rundfunk- und Fernsehproduktionen und sind als Dozenten an der Kreismusikschule Rotenburg tätig. Der Eintritt ist frei.



Die drei Interpreten verfügen über vielfältige Konzerterfahrungen, wirkten mit bei CD- Rundfunk- und Fernsehproduktionen und sind als Dozenten an der Kreismusikschule Rotenburg tätig. Der Eintritt ist frei.

Mehr Geld für Jobcenter

BERLIN/HEIDEKREIS. Das Bundesarbeitsministerium stellt mehr Mittel zur Bekämpfung von Langzeitarbeitslosigkeit bereit. „Noch immer sind in unserem Land zu viele Menschen von Langzeitarbeitslosigkeit betroffen. Die Jobcenter bekommen nun mehr Geld für Maßnahmen, um Menschen in Arbeit zu bringen. Das sind zum Beispiel Jobtrainings oder

auch konkrete Zuschüsse für Bewerbungsgespräche“, so der Bundestagsabgeordnete Lars Klingbeil aus Munster. „Für das Jobcenter im Landkreis Heidekreis gibt es im kommenden Jahr mehr als 1,5 Millionen Euro mehr als im Vorjahr“, berichtet Klingbeil, der sich beim Bundesarbeitsministerium für diese zusätzliche Förderung eingesetzt hatte.

Sprechstunde Finanzen

BISPINGEN. Der SoVD-Ortsverband Bispingen-Hützel-Steinbeck weist auf seine nächste Sprechstunde hin: Am Freitag, den 16. November, von 14.30 bis 16 Uhr im Rathaus Bispingen.

FASSBERG. Am morgigen Donnerstag kommt der Ausschuß für Finanzen und Feuerschutz der Gemeinde Faßberg in öffentlicher Sitzung zusammen - um 18.30 Uhr im Rathaus.

Geliebte Pferde



„Geliebte Pferde“ hat Renate Blank ihre Ausstellung genannt, zu der sie auf den Hof Deimern Nr. 5 einlädt. Eröffnung ist am 17. November ab 16 Uhr, bis zum 9. Dezember können Interessierte die Bilder freitags von 15 bis 18 Uhr sowie samstags und sonntags von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 19 anschauen. Das Foto zeigt ein Bild aus dem neu herausgegebenen Buch „Reitvorschrift für eine Geliebte“, zu dem die Künstlerin die Illustrationen beigesteuert hat. Blank zeigte schon früh ihr außergewöhnliches Talent in der Pferdemaleten und unternahm nach ihrem Studium an der Hochschule für Bildende Künste und der Fachhochschule für Gestaltung in Hamburg zahlreiche Studienreisen zu unterschiedlichen Zentren der Pferdezucht und der Reiterei. Entsprechend breit gefächert sind die Themen ihrer Bilder: Vom Pferd im Gestüt bis zum Vollblutspott, vom Fahren mit Pferden bis zu den tänzerischen Szenen im Zirkus. Ebenso vielfältig sind ihre Darstellungsmittel: Tuschestift und Rohrfeder, Radierung und Linolschnitt, Pastell und Öl, wie auch Mischtechniken und Modelle für Bronzeabgüsse, die ebenfalls zu ihrem Repertoire gehören. Nähere Infos gibt unter www.renateblank.de.

Thema Datenschutz

Öffentliche Veranstaltung am 21. November

SCHNEVERDINGEN. Zu einer öffentlichen Gruppensitzung hatten die Schneverdinger Stadtratsfraktionen der SPD und der Grünen für Mitte September dieses Jahres eingeladen und seinerzeit über zahlreiche Themen gesprochen, die den Vereinen in der Heideblütenstadt auf den Nägeln brennen. Nun gibt es eine weitere öffentliche Veranstaltung: Am Mittwoch, dem 21. November, geht es um 19.30 Uhr im Ratssaal des Schneverdinger Rathauses um das Thema Datenschutz. Alle Interessierten sind willkommen.

Datenschutz ist ein weites und juristisch komplexes Feld. Jeder Verein, der mit personenbezogenen Daten umgeht, muß sich dieser Herausforderung stellen. Von Vereinen wird gefordert, daß sie mit den personenbezogenen Daten ihrer Mitglieder und Mitarbeiter verantwortungsvoll umgehen. Nur wie geht das? Und was muß beachtet werden? Auf

diese und weitere Fragen wird Diplom-Ökonom Stephan Rehfeld, Geschäftsführer der „scope & focus Service-Gesellschaft mbH“ aus Hannover eingehen. Das im Jahr 2000 gegründete Unternehmen bietet unter anderem qualifizierte Dienstleistungen in Sachen Datenschutz an.

Rehfeld wird an diesem Abend eine kurze Einführung in die neue Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) geben. Der Hauptteil des Abends ist dann für Fragen aus dem Publikum reserviert, zudem gibt es die Möglichkeit zur Diskussion. Die beiden Fraktionen bitten um Anmeldung bis zum 18. November bei Rolf Weinreich, Telefon (05193) 50695, oder per E-Mail an rolf.weinreich@gmx.de. Wer möchte, kann im Vorfeld auch spezielle Fragen zu diesem Thema per E-Mail schicken, damit diese dann in der Veranstaltung beantwortet werden können.

MINERVA BIKE
Die Fahrradsaison geht zu Ende & und wir bedanken uns bei allen treuen Kunden.

Ab sofort werden wir unser Angebot umstellen und nur noch aufgearbeitete Gebrauchtfahrräder anbieten und freuen uns auf Ihren Besuch im nächsten Jahr.

Fahrradreparaturen werden wir daher ab sofort nicht mehr durchführen können.

Ihr Team von MINERVA-Bike

PLAMECO DECKEN

BESUCHEN SIE UNSERE AUSSTELLUNG:
Mittwoch: 09:00 - 17:00 Uhr
Samstag: 10:00 - 15:00 Uhr

NEUE ZIMMERDECKE
nie mehr streichen!

Plameco-Fachbetrieb
Schmalz & Konrad OHG
Lange Straße 75, 29664 Walsrode
www.plameco.de

Beratung vor Ort? Dann gleich anrufen! **05161 7889488**

kraftfahrzeugmarkt

Ihre NEUWAGENGARANTIE bleibt erhalten.

Wir führen alle Servicearbeiten nach Herstellervorgaben durch, daher wird Ihre Neuwagengarantie nicht beeinträchtigt

Bremsbeläge und Bremsscheiben, vorne zum Komplettpreis inkl. Montage

z. B. für Ford Kuga Bj. 2013 oder VW Tiguan Bj. 2017

ab **370,-€**

z. B. für VW up, Seat Mii oder Skoda Citygo Bj. 2016

ab **255,-€**

Wir bieten Ihnen einen **kostenlosen** Werkstattdienstwagen.

Autoservice-Munster

Ihre freie Kfz-Meister-Werkstatt

Rehrhofer Weg 145 · 29633 Munster

Telefon 05192 986996-0 · Fax 986996-9

info@autoservice-munster.de · www.autoservice-munster.de

AUTOFIT

JEANS & MODE · Soltau · Feldstraße 18 (Nähe Arbeitsagentur) · Mo.–Fr. 9.00–18.30 Uhr · Sa. 9.00–13.30 Uhr

TOTAL-AUSVERKAUF wegen **GESCHÄFTSAUFGABE!**

Jeans · Jacken · Polos · Sweatshirts · Hemden zu unglaublichen Ausverkaufspreisen!

Einstimmung auf die Adventszeit „Wichtiger Beitrag“

Heidekreis: 1,2 Millionen Euro vom Land



Am Vorabend zum 1. Advent laden die Munsteraner Kirchengemeinden zu einem besonderen Konzert ein. Der Kirchenchor St. Stephanus unter Leitung von Michael Penkuhn-Wasserthal sowie der Chor „Klangfarben“ Breloh unter Leitung von Anke Heusler werden gemeinsam mit dem Orchester der Heidekreis-Musikschule, das von Andre und Astrid Maas geleitet wird, und Gesangssolisten das „Oratorio de Noel“, das „Weihnachtsoratorium“ des französischen Komponisten Camille Saint-Saens (1835-1921) aufführen. Als Gesangssolisten werden Anke Heusler, Sopran, Julia Bernhart, Mezzosopran, Inka Neus, Alt, Daniel Heinrich, Tenor und Guido Ruland, Bariton, zu hören sein. Eva Pressl wird den Part der Harfe, die vom Komponisten als besonderes Instrument vorgesehen ist, übernehmen. Zusätzlich zum gemeinsamen Chor der Kirchengemeinden

wird auch der Kinderchor der St. Bartholomäuskirche Neuenkirchen mitsingen. Die Gesamtleitung hat Jürgen Heusler, Leiter der Heidekreis-Musikschule. Das Weihnachtsoratorium von Camille Saint-Saens gehört zu den beliebtesten Werken des französischen Komponisten. Es erzählt die Geschichte von der Geburt Jesu und kombiniert sie mit Teilen der Weihnachtsliturgie. Die Aufführung in Munster wird in deutscher Sprache gesungen. Die Musik ist ein geeigneter Einstieg, sich in der Vorweihnachtszeit einzustimmen. Zu Beginn des Konzertes spielt Kantor Daniel Heinrich auf der Orgel eine weihnachtliche Improvisation, danach erklingen einige vorweihnachtliche Motetten und Lieder, die dann zum „Oratorio de Noel“ hinführen. Eintrittskarten (Schüler zahlen nur den halben Preis) sind im Vorverkauf bei der Munster Touristik erhältlich.

HEIDEKREIS. Mit seinem Jahresbauprogramm 2019 zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in den Gemeinden fördert das Niedersächsische Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung die kommunale Straßeninfrastruktur. „Sehr erfreut“ zeigen sich jetzt die CDU-Landtagsabgeordneten Dr. Karl-Ludwig von Danwitz und Gudrun Pieper, daß auch Maßnahmen aus dem Heidekreis berücksichtigt wurden. „Insgesamt fließen somit 1,229 Millionen Euro Fördergelder in den Heidekreis, die uns auch im noch zu verabschiedenden Kreishaushalt entlasten“, heißt es in einer Mitteilung der beiden Abgeordneten.

Beide Maßnahmen beziffern sich auf insgesamt 2,527 Millionen Euro Kosten mit einer Entlastung von 1,229 Millionen Euro. „Die Maßnahme Ausbau der K 121 einschließlich der Ortsdurchfahrt Schneeheide mit einem Gesamtvolumen von 1,25 Millionen Euro wird durch eine Förderung von 735.000 Euro entlastet“, so Pieper. „Mit dem Ausbau der Lüneburger Straße und dem Emminger Weg in Munster mit einem Gesamtbetrag von 1,277 Millionen Euro und einem Fördervolumen von 494.000 Euro leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Entlastung sowie Sicherung der Bausubstanz und Leistungsfähigkeit der Straßen“, unterstreicht

von Danwitz. Seit 2018 stehen jährlich 75 Millionen Euro für den Straßen- und Radwegebau in Niedersachsen zur Verfügung. Mit den kommunalen Projekten im Jahresbauprogramm 2019 sind in diesem Jahr alle förderfähigen, baureifen sowie von den Kommunen angemeldeten Vorhaben im Programm. „Wir können unsere Kommunen nur ermuntern, hier rechtzeitig ihre Anträge zu stellen, um auch von diesem Förderprogramm zu profitieren“, sind sich beide Abgeordnete einig.

Im kommenden Jahr werden 98 neue kommunale Straßenbauvorhaben mit Zuschüssen in Höhe von mehr als 22,5 Millionen Euro gefördert. Die 98 Projekte haben insgesamt ein Fördervolumen von mehr als 62 Millionen Euro, verteilt über mehrere Jahre. Die Gesamtkosten liegen bei mehr als 118 Millionen Euro. Bereits laufende Vorhaben sollen im kommenden Jahr mit rund 52,5 Millionen Euro bezuschußt werden. Die Zuschüsse des Landes an die Kommunen stammen aus Mitteln des Niedersächsischen Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetzes (NGVFG). Sie bewirken Investitionen, die wesentlich höher sind als die Fördersumme insgesamt. Wann genau die einzelnen Projekte umgesetzt werden, liegt in der Hand der kommunalen Antragsteller.

Förderung für St. Antoniuskirche

BISPINGEN. Auch in diesem Jahr fördern die evangelisch-lutherische Landeskirche Hannovers und die Hanns-Lilje-Stiftung die Kulturarbeit in ausgewählten Kirchen. Auf Beschluß des Kuratoriums der Hanns-Lilje-Stiftung im Einvernehmen mit einer Experten-Jury erhalten 17 Kirchengemeinden und kirchliche

Institutionen für ihre Kulturarbeit eine einmalige Förderung in Höhe von insgesamt rund 107.000 Euro. Mit dabei ist die St. Antonius Kirchengemeinde Bispingen, die für ihre Arbeit im Jahr 2018 einen einmaligen Zuschuß in Höhe von 7500 Euro erhält. Das Geld soll dazu beitragen, „die Begegnung von Kirche

und Theologie mit zeitgenössischer Kunst und Kultur auf- und auszubauen“, heißt es in einer gemeinsamen Pressemitteilung der Landeskirche und der Hanns-Lilje-Stiftung. Ausgewählt wurden Kirchengemeinden, die entsprechende Programme oder Projekte initiieren und umsetzen.

Teestube lädt zum Kaffeetrinken

SOLTAU. Zum vorweihnachtlichen Kaffeetrinken laden die Mitglieder des Vereins „Teestube“ in Soltau am kommenden Sonntag, dem 18. November, ein. Von 14 bis 17 Uhr sind Interessierte in den neuen Räumen des Vereins in der Poststraße 15b willkommen. Mitglieder und Freunde der Teestube freuen sich auf ihr jährliches „Adventskaffeetrinken“, um sich zum Plausch zu treffen und vie-

le „Stammgäste“ nutzen inzwischen jährlich die Möglichkeit, bei Kaffee, Tee, selbstgebackenen Kuchen und Torten sowie belegten Brötchen einen angenehmen Nachmittag zu verbringen. Es gibt auch einen kleinen Weihnachtsbasar, auf dem Artikel zu bekannt günstigen Preisen zu erwerben sind. Die Einnahmen kommen der „Teestube“ zugute. Nähere Infos gibt es unter Ruf (05191) 2222.

Auch beim Weihnachtsmarkt der Stadt Soltau von Donnerstag, den 29. November, bis Sonntag, den 2. Dezember, sind die Vereinsmitglieder wie gewohnt mit von der Partie. In diesem Jahr bieten sie leckere Speisen und Getränke sowie selbstgebackene Kuchen und Torten, Kaffee, Tee und alkoholfreien Punsch an und freuen sich auf viele Besucher.

Bürgergilde

MUNSTER. Zum Arbeitseinsatz auf dem Schützenplatz ruft die Bürgergilde Munster ihre Mitglieder auf. Gearbeitet wird dort am Samstag, dem 17. November, in der Zeit von 10 bis 12 Uhr.

Otte berichtet

MUNSTER. Die Senioren-Union Munster lädt am heutigen Mittwoch um 17 Uhr ins Soldatenheim OASE ein. Dort berichtet der Bundestagsabgeordnete Henning Otte, verteidigungspolitischer Sprecher der CDU-Fraktion, über seine Tätigkeit im Parlament und über die auf seinem Fachgebiet anstehenden Probleme. Eingeladen sind alle Interessierten.

Laubharken

NEUENKIRCHEN. Zum Laubharken lädt der Vorstand des Schützen-Corps Neuenkirchen die Mitglieder am kommenden Sonntag, dem 17. November, ab 9 Uhr auf den Schützenplatz ein. Wer hat, sollte Holzharke, Kratzer, Schaufel oder Kartoffelforker zu dem freiwilligen Arbeitseinsatz mitbringen. Für das leibliche Wohl ist mit einem Mittagessen gesorgt.

Bethel-Sammlung

SCHNEVERDINGEN. Seit Anfang dieses Monats stehen die blauen Bethel-Container auch neben dem Gemeindehaus der Eine-Welt-Kirche in Schneverdingen. In diesen werden Kleidung und Schuhe für bedürftige Menschen gesammelt. Aufgestellt haben die Container die von Bodelschwingschen Stiftungen Bethel. Sie gehen zurück auf ein 1867 von der Inneren Mission gegründetes Heim

für Epilepsiekranken in Bielefeld. Seitdem sind die Stiftungen zu einer der größten diakonischen Einrichtungen Deutschlands und Europas herangewachsen. Allein im Jahr 2017 haben sie nach eigenen Angaben 230.000 Menschen behandelt, betreut, beraten, gefördert oder ausgebildet. Wer helfen möchte, findet mehr Infos unter www.bethel.de sowie unter www.brockensammlung-bethel.de.

Neue Feuerwehrgewagen

BERLIN/HEIDEKREIS. Der Haushaltsausschuß des Deutschen Bundestages in Berlin hat entschieden, in den kommenden vier Jahren zusätzlich 100 Millionen Euro in neue Fahrzeuge für die Feuerwehren zu investieren. Der hiesige SPD-Bundestagsabgeordnete Lars Klingbeil dazu: „Ich habe bei meinen Kollegen im Haushaltsausschuß immer wieder auf die Lage der Freiwilligen Feuerwehren unserer Heimat hingewiesen. Nun stellt der Bund den Ländern zusätzliche Mittel zur Verfügung. Ich will, daß auch die Feuerwehren im Heidekreis und im Landkreis Rotenburg von diesen 100

Millionen Euro profitieren und neue Fahrzeuge bekommen. Das Programm startet im kommenden Jahr. Es wird aber noch ein wenig dauern, bis die Fahrzeuge konzipiert, ausgeschrieben, gebaut und geliefert werden können. Ich hoffe, daß es hier bald vorangeht.“ Das Programm läuft ab 2019 für vier Jahre mit jeweils 25 Millionen Euro. Nach dem zwischen Bund und Ländern vereinbarten Ausstattungskonzept stellt der Bund rund 5.000 Fahrzeuge zur Verfügung. Durch die zusätzlichen 100 Millionen Euro können nun rund 1.000 Fahrzeuge zusätzlich beschafft werden.

Zahnimplantate...



Kurze Zahnimplantate ersetzen aufwendigen und kostenintensiven Knochenaufbau



Dr. H. Palluck

Wir laden Sie ein zu einem kostenlosen Informationsabend:
Do., 22. November 2018, 20 Uhr

**Zahnärzthehaus Buchholz,
Hamburger Straße 6, 21244 Buchholz**

Referenten:
Dr. Caroline Cordesmeier,
Fachzahnärztin für Oralchirurgie,
Dr. Horst Palluck,
Mund-Kiefer-Gesichtschirurg



Dieses Jahr werden in Deutschland **ca. 1 Millionen Zahnimplantate** eingesetzt. Um ein solches Implantat zu inserieren braucht es genügend Knochen, fehlt dieser, sind oftmals komplizierte und aufwendige Maßnahmen nötig. Besonders freut es, dass die **moderne ästhetische Zahnmedizin** bereits heute schon bewährte Methoden bereit hält, um Implantate trotz fehlendem Knochen einzusetzen. Hierbei handelt es sich um Kurzimplantate. **Hierzu möchten wir Sie herzlich zu unserer kostenfreien Informationsveranstaltung einladen.**

Bitte melden Sie sich an: Tel. 04181 942 39 00
www.zahnaerzthehaus-buchholz.de

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Adventskalender

HERMANNBURG. „Sterne strahlen überall“ lautet der Titel eines besonderen Adventskalenders, den das Evangelisch-lutherische Missionswerk in Niedersachsen (ELM) mit Sitz in Hermannsburg in Zusammenarbeit mit dem CVJM Landesverband Hannover herausgibt: Der Weihnachtsstern meint, daß vor lauter Lichterketten und Konsumwahn niemand mehr das eigentliche Weihnachtswunder wahrnehme - Jesus in der Krippe. „Stimmt nicht!“, widerspricht der Rabe und nimmt den Stern mit auf eine Weltreise hin zu Kindern, die noch an das Geheimnis von Weihnachten glauben. Der Kalender begleitet Kinder vor allem im Vor- und Grundschulalter Geschich-

te für Geschichte durch den Advent. Zudem werden die Kinder mit einem Malbuch animiert, jeder Geschichte ein selbstgestaltetes Bild hinzuzufügen. Hinter dem Projekt steht eine besondere Idee von ELM und CVJM: „Solch ein Bilderbuch sollte man nicht verkaufen - denken wir. Darum verschenken wir das Adventskalender-Set. Das macht Freude. Freude mit anderen zu teilen, macht doppelt Freude. Darum gibt es ein „Stern- und-Rabe-Spendenprojekt“, so die Kooperationspartner. Bestellmöglichkeiten für den Adventskalender und das Malbuch sowie Näheres zu den Spendenprojekten finden Interessierte auf der Internetseite www.stern-und-rabe.de.

„LichtSpiel“

SCHNEVERDINGEN. In seinem ehrenamtlich betriebenen Kino in der Kulturstellmacherei in der Oststraße zeigt der Schneverdinger Verein Lichtspiel am kommenden Samstag, dem 17. November, um 19 Uhr für Erwachsene „Die Frau, die vorausgeht“ sowie am Sonntag, dem 18. November, ebenfalls um 19 Uhr „Mamma Mia - Here we go again“. Am Mittwoch, dem 21. November, läuft um 19 Uhr „Maria by Callas“. Für Kinder wird am Sonntag, dem 18. November, um 15 Uhr „Peterson und Findus“ gezeigt. Karten gibt es ab eine Stunde vor Beginn an der Kinokasse, im Vorverkauf online unter www.lichtspiel-schneverdingen.de oder freitags an der Kinokasse.

Schießen

WIETZENDORF. Zum öffentlichen Schießen lädt die Schützengilde Wietzendorf alle Interessierten für Sonnabend, den 17. November, ein. Geschossen wird von 16.30 bis 21 Uhr um attraktive Fleisch-, Wild- und Geflügelpreise im Gildeschießstand - und das mit vereinseigenen Gewehren. Es wird Startgeld erhoben. Jeder Teilnehmer erhält einen Preis.

Flohmarkt

WIETZENDORF. Zu einem Flohmarkt lädt das Team vom Wietzendorfer St.-Jakobi-Kirchencafé für Freitag, den 16. November, in die Hauptstraße 22 in Wietzendorf ein. In der Zeit von 14 bis 17 Uhr können Besucher CDs, Bücher, Geschirr, Schallplatten, Bilder, Skuriles und vieles mehr aus einer Haushaltsaufbewahrung erwerben. Und wer möchte, kann nebenbei wieder leckere Kuchen und Torten in gemütlicher und behaglicher Atmosphäre genießen.

Aufgebrochen

SCHNEVERDINGEN/NIEDERHAVERBECK. Autoaufbrecher schlugen am Sonntagnachmittag auf Parkplätzen in Schneverdingen und Niederhaverbeck zu: An der B 3 öffneten sie gewaltsam den Kofferraum eines Pkw und entnahmen eine Handtasche und einen Kinder-Tablet-PC. Gegenüber des Forsthauses „Einem“ zerschlugen sie die hintere rechte Seitenscheibe eines VW Golf und entwendeten einen Rucksack mit Inhalt. Der Gesamtschaden wird auf rund 1.750 Euro geschätzt.

Zeugen?

NEUENKIRCHEN. Zeugen sucht die Polizei in Neuenkirchen: Am Montag gegen 14 Uhr mußte der Fahrer eines Treckergerpans auf der Kreuzung B 71 / Hauptstraße in Neuenkirchen einem Pkw ausweichen, bremste stark und kam schlingend nach rechts von der Fahrbahn ab. Zwei an der Ampel stehende Fußgänger konnten sich durch einen beherzten Sprung zur Seite retten, erlitten allerdings einen Schock. Zeugen des Geschehens werden gebeten, sich mit der Polizei Neuenkirchen unter Ruf (05195) 972500 in Verbindung zu setzen.

„Vertrauen ist besser“

Frauenfrühstück am 17. November

NEUENKIRCHEN. „Kontrolle ist gut - Vertrauen ist besser!“ - so lautet das Thema beim Frauenfrühstück der Freien Christengemeinde am 17. November um 9.30 Uhr in der Fichtenstraße 6 in Neuenkirchen. Den Vortrag zum Thema hält Sabine Lamaack aus Ganderkesee. Sie ist verheiratet und hat zwei erwachsene Söhne. Als Gemeinschaftspastorin ist sie überregional in der Frauenarbeit und in der Arbeit mit Kindern tätig.



Hält beim Frauenfrühstück in Neuenkirchen einen Vortrag zum Thema „Kontrolle ist gut - Vertrauen ist besser!“. Sabine Lamaack.

Die Veranstaltung beginnt um 9.30 Uhr mit einem großen Frühstücksbuffet. Der Vortrag fängt um 11 Uhr an, die Schlußglocken läuten gegen 12.30 Uhr. Es wird ein Teilnehmerbeitrag erhoben, in dem das Frühstück und die Getränke enthalten sind. Informationen und Anmeldungen bei Anne Balke, Telefon (05195) 628, Irmgard Sack, Telefon (05193) 3752, oder bei Adelheid Eimer, Ruf (04262) 958523.

Unterschriftensammlung

FASSBERG. Unterschriften sammelt die Faßberger Bürgerinitiative „Gerechtigkeit & Transparenz für den Straßen- und Wegebau in Faßberg“ anlässlich des angestrebten Bürgerbegehrens wegen der in der Gemeinde geplanten Straßenbaumaßnahmen. In ihrer Mitgliederversammlung, die jüngst auf dem Programm stand, sind bereits rund 130 Unterschriften für das Bürgerbegehren zur Aussetzung von Straßenausbaumaßnahmen zusammengekommen. Insgesamt benötigt die Initiative

mehr als 500 Unterschriften von Bürgern, die ihren Erstwohnsitz seit mindestens drei Monaten in Faßberg haben und mindestens 16 Jahre alt sind. Denjenigen, die sich der Aktion anschließen und unterschreiben möchten, bietet die Initiative weitere Möglichkeiten, sich in die Listen einzutragen - und zwar am 17. und 24. November jeweils von 10 bis 13 Uhr im Fichtenweg 3 bei Familie Müller sowie am Donnerstag, dem 22. November, von 14 bis 16 Uhr in der Pappelallee 65 bei Familie Krenz.

Immenkorf 2018 fertig

HERMANNBURG. Freunde der jährlichen Veröffentlichung des Heimatbundes Hermannsburg zu heimatkundlichen Themen haben vielleicht schon darauf gewartet: Der Immenkorf 2018 ist ab sofort erhältlich. „Geschichten und Geschichtliches aus Hermannsburg und der Lüneburger Heide“ lautet der Untertitel der Jahresschrift und weist darauf hin, worum es den Verfassern der Artikel geht. Eine Fülle von informativen, nachdenklichen, aber auch heiteren Beiträgen beschäftigen sich mit den Geschehnissen in und rund

um Hermannsburg in vergangenen Zeiten. Die Spannweite reicht dabei von Artikeln über die Auswirkungen des Zweiten Weltkriegs in Hermannsburg (Die Nachkriegszeit aus Opa Kruses Tagebuch) über die Entstehung der Heideflächen um Hermannsburg bis hin zu Informationen um alte Mühlen rund um den Ort. Das 64seitige Büchlein ist für wenige Euro erhältlich an folgenden Verkaufsstellen: Maly's Eck und Buchhandlung im LHH in Hermannsburg sowie in Müden im „Gänseblümchen“, Alte Dorfstraße 6.

1.000 Euro gespendet



Vier gemeinnützige Einrichtungen hat jüngst die Frauenunion (FU) Munster mit Geldspenden unterstützt. Vorsitzende Magret Wilheine und die engagierten Helferinnen der FU können auf eine erfolgreiche Basartätigkeit in diesem Jahr zurückblicken. Insgesamt kamen so 1.000 Euro in den Spendentopf, die zu gleichen Teilen an die vier Einrichtungen gingen. Dr. Maren Cordes von der Palliativstation im Walsroder Krankenhaus des Heidekreis-Klinikums und Stationsleiterin Marleen Kohn freuten sich über 250 Euro, die der Musik- und Malthherapie in der Palliativstation zugute kommen. Eine Spende über weitere 250 Euro nahm Mary Helen Fischer von Pro Familia in Soltau entgegen. Dieses Geld wird in die Ausbildung der Mitarbeiter in der Gebärdensprache investiert. 250 Euro erhielt auch der Walsroder Verein „Frauen helfen Frauen“, für den stellvertretend Ulrike Schröder-Muhl die Spende in Empfang nahm. Die Einrichtung in Walsrode hat vor etwa einem Jahr ein neues Familienhaus bezogen. Es fehlen noch Kleinmöbel im Küchenbereich, um eine wohnliche Atmosphäre zu schaffen. Und Claudia Demitz vom Kinder- und Jugendhospiz Calluna wird die 250 Euro zur Weiterbildung der Mitarbeiter verwenden. Die Ansprechpartnerin der Einrichtung „Calluna“ wird im April kommenden Jahres bei der Frauenunion als Referentin zu Gast sein und ausführlich über ihre Arbeit berichten. Alle Vertreterinnen der gemeinnützigen Einrichtungen freuten sich über die jeweilige „Finanzspritze“. Diese Freude und Dankbarkeit motiviere die Damen der FU Munster immer wieder aufs Neue, so Wilheine. Deshalb werde es auch künftig Basare geben, um weiter Geld für gute Zwecke zu sammeln.

stellenmarkt

Mitarb. für Verkauf TZ
15 Std./W. od. 450 € n. Schneverd.
ges. Tel. 08031 381200 (Mo.-Fr.)
Schilder Kürzinger GmbH

Reinigungskraft m/w für eine Urlaubsvertretung 19.11.-14.12.2018 in Soltau, Am Hornberg, gesucht. AZ Mo.-Fr. 8-10 Uhr, Tel. 05131 45770

Für unsere Objekte in Soltau suchen wir ab sofort
Reinigungskräfte m/w
KNOP Walsrode
Glas- und Gebäudereinigung
Telefon (0 51 61) 30 15

heide kurier
am Mittwoch
und am Sonntag

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin:

1 Warenprüfer/in (Vollzeit)

Wenn Sie gutes Auffassungsvermögen, Lernbereitschaft, Flexibilität und Teamfähigkeit zu Ihren Stärken zählen, sind Sie bei uns richtig. Darüber hinaus sollten Sie über technisches Geschick und logisches Verständnis im Umgang mit Produkten mitbringen.

Zu Ihren Aufgaben gehört das Prüfen von Waren auf Vollständigkeit und Funktionalität. Hierfür sind gute Deutschkenntnisse eine Voraussetzung.

Bewerbungen bitte per Email an: schulz@ledick.de

LEDICK
FILMHANDEL GMBH

Am Kohlhof 1 · 27386 Hemslingen
OT Söhlingen
Ansprechpartner: Frau Schulz
www.ledick.de

Wir suchen Mitarbeiter in Bispingen und Umgebung vom 01.12.18 bis 31.12.2018 auf Aushilfsbasis:

Zählerableser m/w

Wenn Sie über gute Umgangsformen, ein freundliches und sicheres Auftreten verfügen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, vorzugsweise online unter:

www.cundk.de/fuer-bewerber/stellenangebote

C+K Service GmbH
ZÄHLEN SIE MIT UNS

C+K Service GmbH
Postfach 11 53
27363 Sottrum
Fon 04264.45267-0
personal@cundk.de

Wir suchen in **Munster, Behringen, Soltau und Schneverdingen**

Mitarbeiter/in im Zustelldienst



- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten bei freier Zeiteinteilung Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Schüler, Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.

heide kurier

IHR WERBEPARTNER IM NÖRDLICHEN HEIDEKREIS

Bewerben können Sie sich telefonisch bei Herrn Michael Treske unter **05191 808 180**

neues aus der wirtschaft

Gesundheitsförderung



Als erster Betrieb in Schneverdingen (und zweiter im Heidekreis) erhielt kürzlich das Elektrotechnikunternehmen „Arndt & Wrede“ die AOK-Zertifizierung für den Bonus „Betriebliche Gesundheitsförderung klein- und mittelständischer Unternehmen“. AOK-Unternehmensberater Peter-Hinrich Rabe verlieh in den Räumlichkeiten des Kooperationspartners, das Studio des TV Jahn Schneverdingen, die Urkunde, die mit der Bonusauszahlung der gesundheitsfördernden Maßnahmen einhergeht. Die Verleihung der Auszeichnung erfolgte im Rahmen einer Schulung zum Thema „Ausdauertraining und Prävention von Herz-Kreislauferkrankungen“. Die Schulung war eine in einer ganzen Reihe mit vielen internen Maßnahmen, die das Unternehmen seit 2016 mit dem TV-Jahn-Studio realisiert hat. „Lebenslange Mobilität“, „Bücken, Knien, Heben“, „Überkopparbeit“, „Stressbewältigung“ sowie „Essen und Trinken auf der Arbeit“ waren einige der Themen, mit denen sich das Team auseinandersetzte. Die Zielsetzung des Projektes liegt nach Ansicht der Inhaber Frank Arndt und Matthias Wrede nicht nur in der Vermeidung von Krankheits- und Ausfalltagen, sondern die Maßnahmen sollen auch das Betriebsklima verbessern und für ein attraktiveres Unternehmensbild sorgen. Die Zusammenarbeit mit dem TV-Jahn-Studio sorgte für eine fachlich qualifizierte Betreuung. Diese soll langfristig fortgesetzt werden und das Team von Studioleiter Ralf Freitag als Ansprechpartner im Unternehmen für Gesundheitsfragen etablieren. Die AOK Niedersachsen betreute die Einführung der „Betrieblichen Gesundheitsförderung“ dabei von Beginn an und half dem Unternehmen, die dafür nötigen Schritte auf den Weg zu bringen und eine nachhaltige Umsetzung zu gewährleisten.

Lokalsport

VfB-Veranstaltungen

Männer-Treffen und Weihnachtstfeier

MUNSTER. Zur traditionellen Jahresabschlussveranstaltung sind alle interessierten Männer vom VfB Munster für Sonnabend, den 1. Dezember, eingeladen. Treffpunkt ist um 14 Uhr auf dem Parkplatz Sportpark Osterberg. Mitmachen können alle männlichen Vereinsmitglieder ab 18 Jahren. Die Teilnehmer sollten wetterfeste Kleidung tragen und gute Laune mitbringen. Die Organisatoren haben für das leibliche Wohl sowie Abwechslung während der Veranstaltung gesorgt. Für die Organisationskosten wird eine Teilnahmegebühr erhoben, die vor Ort zu entrichten ist. Anmeldungen nimmt bis zum 18. November Lukas Neumann, Kreienmoor 7, Mobiltele-

fon 0152-34289535, Email: lukon1@gmx.de entgegen. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Der VfB Munster lädt außerdem alle interessierten Mitglieder für Sonntag, den 2. Dezember, um 15 Uhr zu einer Mehr-Generationen-Weihnachtsfeier in das Sportmehrzweckgebäude des Vereins ein. Egal ob Kinder, Eltern, Großeltern oder Urgroßeltern - alle sind zu diesem Jahresausklang willkommen. Für das leibliche Wohl wird mit heißem Kakao, Kaffee, heißen Würstchen und Weihnachtsgebäck gesorgt. Auf dem Programm steht auch das Vorlesen einer Weihnachtsgeschichte. Und der Nikolaus hat bereits angekündigt, daß er die Veranstaltung besuchen wird.

Lanos Rein Sieger



Bei den letzten beiden von insgesamt elf Läufen des „Slalom-Youngster-Cups 2018“ des ADAC Niedersachsen/Sachsen-Anhalt in Oschersleben zauberte Lanos Rein (Foto) noch einmal die schnellsten fehlerfreien Runden mit dem Opel Adam auf die Rennstrecke. Der für der MTC Faßberg (im ADAC) startende 16jährige Munsteraner holte sich damit gleich in seiner ersten Autoslalom Saison den Gesamtsieg in der regionalen ADAC-Wertung und wurde gleichzeitig Niedersächsischer Meister im Automobil-Junior-Slalom des Fachverbandes für Motorsport (NFM). Diese Titel berechtigten ihn zur Teilnahme am ADAC-Bundesendlauf und der Deutschen Junioren-Slalom-Meisterschaft in Oschersleben. Im ADAC-Bundesendlauf erreichte Rein unter 48 Teilnehmern Platz 16 und im Finale der Deutschen Juniorenmeisterschaft fuhr er im Feld der 85 Starter auf den 10. Platz. In der Mannschaftswertung, jedes Team besteht aus drei Fahrern, belegte das Trio mit Rein die Plätze 3 und 4.

„Überglücklich“

Peggy Göting beim Frankfurt-Triathlon

MÜDEN. Am letzten Oktoberwochenende war Müdens Ausnahmelauferin, Peggy Göting, zur Krönung ihres hervorragenden Laufjahres aus dem beschaulichen Heideort in die Wirtschaftsmetropole Frankfurt gereist, um dort die Königsdisziplin aller Laufwettbewerbe, den 42,195 Kilometer langen Marathon, zu absolvieren.

Göting, die ihr Lauf Talent erst kürzlich beim Berlin-Marathon sowie beim Bremer und beim Harzer Halbmarathon unter Beweis gestellt hatte und zu den besten Halbmarathonläuferinnen des Landes gehört, hatte sich intensiv auf die Herausforderung in der hessischen Messestadt vorbereitet und ganz be-

scheiden nur wenige Vereinskollegen in ihr Vorhaben eingeweiht. Am frühen Morgen ging es bei kühlen fünf Grad Celsius, kaltem Wind und mit weiteren 27.000 laufbegeisterten Aktiven aus 103 Nationen auf den ältesten Stadtlauf Deutschlands.

Die selbstbewußte und disziplinierte Sportlerin hatte sich eine Zeit um drei Stunden und 30 Minuten als Ziel gesetzt und fand nach dem Start schnell ihr gewohnt gleichmäßiges Lauftempo, so daß sie vorbei an Wolkenkratzerkyline und Kleingartenidylle nach der Hälfte der Strecke das Gefühl hatte, ihre angepeilte Finisherzeit zu erreichen.

Dieses sichere und zuversichtliche Gefühl, die einmalige Stimmung unter den Läufern sowie die gute Versorgung auf der Strecke beflügelte sie - und auch die ersten Anzeichen von Ermüdung in den Beinen ab Kilometer 35 konnten ihren gleichmäßigen Lauf nicht stoppen. Der Gedanke an den roten Teppich beim Zieleinlauf in der Frankfurter Messehalle, ein Isogetränk und eine Cola mobilisierten die notwendigen Kraftreserven auf den letzten Kilometern. Mit einer fantastischen Zeit von 3:22:39 Stunden und dem 36. Platz in der AK W35 passierte sie strahlend die Ziellinie und konnte ihr Ergebnis vom Berlin-Marathon, sechs Wochen zuvor, nochmals um unglaubliche 15 Minuten verbessern.

„Ich bin überglücklich“, schrieb sie den nichtsahnenden Vereinskollegen über die sozialen Medien. Trainer Andreas Ull, einer der wenigen eingeweihten des Vorhabens Frankfurt-Marathon, war sichtlich stolz, aber wegen der Wettkampfdichte in den vergangenen Wochen auch etwas besorgt. Er verordnet seinen Schützlingen nun erstmal eine Winterpause zur Erholung, um Kraft zu tanken und neue Pläne für das folgende Laufjahr zu schmieden.



In Frankfurt stolze 15 Minuten schneller als sechs Wochen zuvor in Berlin: Peggy Göting.

Colin Da Silva erkämpft Gold



Bei der siebten internationalen Harzmeisterschaft der Karateka trat auch ein kleines Team des Schneverding Karate-Dojos in Ilsenburg in Sachsen-Anhalt an. Zu dem Turnier waren Sportler aus dem gesamten Bundesgebiet sowie auch aus den Nachbarländern angereist. Bei den Jugendlichen war die Konkurrenz groß und das Niveau sehr hoch, so daß die Heideblütenstädter hier keine Plazierungen erreichen konnten. Dafür hatten zwei Erwachsene vom TV Jahn mehr Erfolg: Im Bereich Kata startete Antje Diller-Wolff für den TV Jahn Schneverdingen und wurde Dritte im Katawettbewerb ihrer Altersklasse. Der Schneverding Trainer Colin De Silva (großes Foto li. und Foto re.) trat ausschließlich im Freikampf an, dafür aber gleich in mehreren Kategorien. In der offenen Leistungsklasse wurde er Dritter, anschließend dominierte er in seiner eigenen Altersklasse Ü30 das Feld: Er gewann mit zwei klaren Siegen zuerst die Kategorie bis 84 Kilogramm, dann holte er in der offenen Klasse Ü30 eine weitere Goldmedaille. Dabei wurde das Finale nach weniger als einer Minute Kampfzeit vorzeitig beendet, da De Silva durch mehrere Fußtritte bereits mit acht Punkten Vorsprung den Sieg erreicht hatte. Die Harzmeisterschaft war für die Jahnler also eine gute Vorbereitung auf die Deutsche Meisterschaft, die Mitte November in derselben Sporthalle ausgerichtet wird.

Ersten Slalomlauf gemeistert



Im Rahmen der Soltauer Ferienpaßaktion führen 21 Kinder und Jugendliche kürzlich in den Bispinger Snowdome. Unterstützt wurde die Aktion von vier Übungsleitern der Skiabteilung des MTV Soltau und der Stadtjugendpflege Soltau. Kinder ab sechs Jahren konnten hier unter fachmännischer Anleitung erste Erfahrungen beim Gleiten auf dem Übungshang sammeln. Nach anfänglicher Unsicherheit auf den Skiern und auch kleineren Stürzen wurden die jungen Teilnehmer jedoch schnell sicherer und meisterten den abgesteckten Slalom ohne Hilfestellungen. Einige Kinder schafften es noch am gleichen Tag auf den „großen Berg“. Glücklicherweise und unverletzt, aber teilweise sehr erschöpft, traten alle Teilnehmer am Abend den Heimweg an.

Judoka sammeln Medaillen

Schneverding Kampfsportler räumen in Wietzendorf ab



Hatten allen Grund zum Jubeln: die Judoka vom TV Jahn Schneverdingen, die in Wietzendorf etliche Medaillen errangen.

SCHNEVERDINGEN. In Wietzendorf stand vor einiger Zeit die Regionaleinzelmeisterschaft der Judoka auf dem Plan. Der TV Jahn Schneverdingen war mit 19 Kämpfern angereist und schickte somit die meisten Aktiven ins Turnier. In Wietzendorf waren Judoka aller Alters- und Gewichtsklassen vertreten - von den ganz kleinen U12-Sportlern bis hin zu den Senioren. Die TVJ-Gruppe wurde von den Trainern Denny Birk-

holz, Ronny Franke, Melissa Hoffmann und Jennifer Renken sowie von Organisatorin Susanne Birkholz begleitet. Zudem waren zahlreiche Eltern der jungen Sportler angereist, um ihre Kinder und Jugendlichen tatkräftig zu unterstützen. Zu Beginn wurden die U12-Judoka in Ihrem jeweiligen Pool aufgerufen, anschließend folgten die U15, U18+ und die Senioren. Die Kampfsportler vom TV Jahn sicherten sich insgesamt elf Goldmedaillen. Diese erkämpften Linus Wegener, Berdan Cersil, Shilan Cersil, Azad Cersil, Saskia Schloemer, Jarne Sroka, Lennard Mund, Tristan Frank, Paul Eisenblätter, Melissa Hoffmann und Jennifer Renken. Eine tolle Leistung lieferten auch Jonas Vogler, Charlotte Hinkel, Bo Michel und Denny Birkholz ab, die jeweils 2. Plätze belegten. Über Bronze freuten sich jeweils Amely Birkholz, Liv Michel, Henrik

Steinke und Ronny Franke. Insgesamt war es ein toller Tag für die Schneverdingen. Die Aktiven der Judosparte suchen derzeit Sponsoren, die sie unterstützen. Auf der Wunschliste steht zum Beispiel Einheitskleidung für Wettkämpfe, um den Zusammenhalt und den Teamgeist zu stärken, aber auch Trainingsmaterial sowie finanzielle Mittel, um die Judoanzüge mit Rückennummern versehen zu können.

lokalsport

TVJ-Team das Schlußlicht

Faustballerinnen kassieren erneut zwei Niederlagen

SCHNEVERDINGEN. Erneut zeigte der TV Jahn Schneverdingen in der Faustball-Bundesliga eine ansprechende Leistung, belohnte sich jedoch auch diesmal nicht, kassierte zwei Niederlagen und zielt nun mit 0:8-Punkten das Tabellenende. Beim Heimspieltag am vergangenen Sonntag gab es gegen den VfL Kellinghusen eine 1:3-Niederlage und gegen Ahlhorn unterlagen die Jahnlerinnen mit 0:3. Trainerin Christine Seitz mußte dabei erneut auf die verletzte Laura Kauk verzichten und bot mit Zoe Kleiböhmer eine weitere Spielerin aus der U16 auf, die im Spiel gegen Kellinghusen ihr Bundesligadebüt feierte.

Gegen den Tabellenführer aus Schleswig-Holstein gestaltete die junge Jahn-Mannschaft, die mit Helle Großmann, Alina Karahmetovic, Hinrike Seitz, Luca von Loh und Nathalie Domurath startete, die ersten beiden Sätze offen. Das Team verspielte aber jeweils eine Führung, so daß Kellinghusen mit 11:9 und 11:7 eine komfortable 2:0-Satzführung herausspielte. Im dritten Abschnitt konnte der TV Jahn erneut zu Satzbeginn in Führung gehen und brachte diese schließlich auch ins Ziel: Mit 11:9 verkürzten die Schneverdingerinnen auf 1:2. Diesen Schwung konnten sie auch in den vierten Durchgang mitnehmen. Hier erwischten die Jahnlerinnen mit 4:1 zunächst einen erfolgsversprechenden Start. Beim 7:7 gelang dem VfL jedoch erstmalig der Ausgleich - und auch die nächsten Punkte verbuchte der Tabellenführer. Mit 11:8 ging auch Satz Nummer 4 an den Gast, der das Spiel somit letztlich mit 3:1 für sich entschied.

Auch im folgenden Spiel setzte sich Kellinghusen mit 3:1 gegen den Ahlhorner SV durch und behielt damit als



Gab ihr Debüt in der Bundesliga: Zoe Kleiböhmer vom TV Jahn Schneverdingen.

einzigste Mannschaft in der 1. Bundesliga Nord mit nunmehr 8:0-Punkten eine weiße Weste. Das ewig junge Duell der beiden besten niedersächsischen Mannschaften der vergangenen Jahre zwischen dem TV Jahn Schneverdingen und dem Ahlhorner SV hielt nicht, was es versprochen hatte. Zu groß sind die personellen Veränderungen in beiden Teams, so daß es kein Spitzenspiel war. Im ersten Satz konnten die Jahnlerinnen erneut eine 5:2-Führung nicht in einen Satzgewinn ummünzen. Die entscheidenden Akzente setzten die abgeklärteren Ahlhornerinnen und siegten mit 11:9. Im zweiten Durchgang war der TV Jahn beim 3:11 chancenlos. Im dritten Satz zeigte das TVJ-Team noch einmal große Moral und kämpfte bis zum Schluß. Letztlich

behielt der ASV aber mit 11:6 die Oberhand und entführte die beiden Punkte aus der Heideblütenstadt. Die in der Vorwoche vom TVJ an den Tag gelegten Abstimmungsprobleme waren diesmal nur noch bedingt ein Thema und traten erst zum Ende des zweiten Spiels wieder auf. Insgesamt fehlt dem TV Jahn noch die Durchschlagskraft und die Cleverness im Angriff. Am kommenden Sonntag geht es zur nächsten Auswärtsaufgabe nach Berlin. Dort heißen die Gegner SG Stern Kaulsdorf und TSV Bardowick. Beide Mannschaften holten am vergangenen Wochenende vier Punkte und rangieren mit 4:4-Punkten im Mittelfeld der Tabelle. TV Jahn: Luca von Loh, Nathalie Domurath, Alina Karahmetovic, Helle Großmann, Hinrike Seitz und Zoe Kleiböhmer.

„Mit Spaß und Lockerheit“

„Herbst Classic“: Zoé-Michelle Schmidt überragend

MUNSTER. Zum ersten Mal startete Tennisspielerinnen Zoé-Michelle Schmidt aus Munster bei einem U21-Damen-Turnier. Beim 138. „Herbst-Classic“ im Tennis-Point Isernhagen, Hannover, erhielt die Örtzestädterin wegen ihrer guten Leistungen in den vorangegangenen Turnieren vom Turniervorstand eine Wild-Card. Nur deshalb konnte die LK-10-Spielerin zum ersten Mal bei den U21-Damen mitmischen.

Im Auftaktspiel traf Schmidt dann auch gleich auf eine Spielerin mit der Leistungsklasse 2. Obwohl sie ein gutes Spiel machte, unterlag sie der Kontrahentin mit 3:6 und 3:6. Durch ihre gute Leistung im Auftaktmatch motiviert, startete sie dann aber in der B-Runde so richtig durch. Die für den VfL Westercelle startende 13jährige gewann im ersten Match gegen eine Spielerin der Leistungsklasse 8 vom TC Lilienthal mit 7:5 und 6:0.

Im Halbfinale trat Schmidt dann gegen eine 20jährige Spielerin mit der LK 7 an und gewann tatsächlich mit 1:6, 6:1 und 10:3. Im ersten Satz kam sie mit dem Powertennis der Gegnerin kaum zurecht. Im zweiten Satz allerdings drehte die Munsterin dermaßen auf, daß ihre Gegnerin von der TG Rodewald plötzlich chancenlos war. Diese war dementsprechend völlig entnervt, so daß ihr Schläger ein ums andere Mal durch die Gegend flog. Damit war Schmidt im Entscheidungssatz natürlich mental im Vorteil. Im Match-Tie-Break gab sie dann gnadenlos eine Demonstration ihrer derzeitigen Stärke und holte sich in überragender Manier mit 10:3 den Entscheidungssatz.

Damit hatte sie als ungesetzte Spielerin völlig überraschend das



Glänzte beim 138. „Herbst-Classic“ im Tennis-Point Isernhagen und bezwang dort deutlich ältere Spielerinnen: Zoé-Michelle Schmidt aus Munster, hier mit Turniervorstand Gerd Roggenbrodt.

Finale erreicht. In diesem traf sie dann sogar auf eine Spielerin mit der LK 4. Schnell lag die Jüngere im ersten Satz mit 0:4 hinten. Die Gegnerin war in der Anfangsphase klar besser. Schmidt steckte indes nicht auf und gab bis zum letzten Punkt alles. Und mit vier eigenen Spielen kam sie tatsächlich bis zum 4:4 heran.

Zwar ging die Gegnerin erneut mit 5:4 in die Spielpause. Aber Schmidt konterte bei eigenen Aufschlag sofort zum 5:5. Danach holte sie gegen eine in dieser Phase entnervte Gegnerin den Satz doch noch mit 7:5. Im zweiten Satz startete die Örtzestädterin dann furios mit einer 4:1-Führung. Die Gegenspielerin kam dann aber mit ihrem Powertennis zurück,

schlug gute Winner und konnte sich in dieser Phase auf ihren Aufschlag verlassen. Aber auch dagegen fand die jüngste Spielerin im Feld wieder ein probates Mittel, stellte sich auch darauf schnell ein. Mit langen Ballwechseln zwang sie die Konkurrentin zu einfachen Fehlern. Mit ihrer Taktik lag sie richtig und gewann den zweiten Satz mit 6:4.

Schmidt: „Ein wirklich tolles Wochenende für mich, besser hätte ich es mir nicht vorstellen können. Trotz der Niederlage in der ersten Runde, in der ich schon sehr gut drauf war, blieb ich total fokussiert und spielte mit Spaß und Lockerheit, wo ich dann zum Glück mit Erfahrung gegen die Damen mit Power und Dynamik gewinnen konnte.“

Gesundheit

ANZEIGE

Was bei Gesichtsrötungen sofort hilft



So funktioniert die Spezialcreme

Deruba wird einfach auf die gerötete Haut aufgetragen. Dank der mikrokapseligen Pigmente in der Spezialcreme werden die Rötungen direkt beim ersten Hautkontakt kaschiert. Darüber hinaus reduziert die spezielle Formel mit dem Aktivstoff α -Bisabolol die Gesichtsrötungen längerfristig. Die Lichtschutzfilter-Kombination mit LSF 50+ macht Deruba noch effektiver: Sie blockt einen Großteil der UV-Strahlung und wirkt so der Entstehung neuer Rötungen entgegen.

Das sagen Anwender:

„Die lästigen Hautrötungen im Gesicht verschwinden im Nu. Ich fühle mich befreit von einem sehr nervigen Problem. Danke dem Forschungsteam von Deruba für dieses sensationelle Produkt.“ (Gerda R.)

„Dieses Gefühl, ohne Unsicherheiten und ohne dass man angestarrt wird unter Menschen zu gehen, ist einfach sehr schön! Vielen Dank!“ (Maria D.)

Für Ihren Apotheker:
Deruba
(PZN 11008068)



Sie haben Rötungen auf Wangen und Nase? Dann sind Sie nicht allein. Knapp vier Millionen Menschen in Deutschland kämpfen ebenfalls mit diesem meist kosmetischen Problem. Hilfe kommt aus der Apotheke: eine Spezialcreme mit 3-fach-Effekt.

So entstehen Rötungen auf Wangen und Nase

Die Ursache für Gesichtsrötungen sind meist erweiterte Blutgefäße. Dadurch werden die Äderchen stärker durchblutet und schimmern rötlich durch die Haut. Falsche Pflege, Stress oder UV-Strahlung können die Rötungen auf Wangen und Nase zusätzlich verstärken. Vor allem im Alter werden die Gefä-

ße durch die dünner werdende Haut oft noch sichtbarer.

Spezialcreme bei Gesichtsrötungen

Hilfe bietet eine Spezialcreme aus der Apotheke mit einem einzigartigen 3-fach-Effekt: Deruba kaschiert Gesichtsrötungen sofort, reduziert sie längerfristig und beugt neuen vor. Zudem benötigen Anwender keine zusätzliche Tagescreme oder Make-up mehr – die Spezialcreme ersetzt beides! Anwenderin Susanne M. ist begeistert von Deruba: „Ich wende seit einigen Wochen Deruba an. Die lästigen Hautrötungen im Gesicht verschwinden im Nu. Ich fühle mich befreit von einem sehr nervigen Problem.“

Schwindelbeschwerden?

So finden Sie zurück ins Gleichgewicht!

Plötzlich scheint sich alles zu drehen oder zu schwanken? Sie verlieren die Balance? Ein Gefühl, das beängstigend sein kann. In vielen Fällen sind Schwindelbeschwerden harmlos, aber äußerst unangenehm. Ein rezeptfreies Arzneimittel namens Taumea kann bei Schwindelbeschwerden wirksam helfen.

Meist ungefährlich, aber belastend

Vor allem mit zunehmendem Alter treten chronische, wiederkehrende Schwindelbeschwerden immer häufiger auf. Auch wenn sie in der Regel harmlos sind, können sie den Alltag von Betroffenen stark beeinträchtigen. Die gute Nachricht: Ein natürliches Arzneimittel namens Taumea (rezeptfrei, Apotheke) kann bei Schwindelbeschwerden helfen. Wichtig: Bei akuten, plötzlichen Schwindelbeschwerden sollten Sie unbedingt einen Arzt aufsuchen.

Schwindelbeschwerden: Entstehung und Symptome

Betroffene spüren Schwindelbeschwerden meist durch ein Dreh- oder Schwankegefühl, als stünden sie auf einem Karussell oder einem schwankenden Schiff. Oft kommen auch unangenehme Begleitscheinungen wie Kopfschmerzen oder

Übelkeit hinzu. Schwindelbeschwerden können entstehen, wenn Störungen im Nervensystem auftreten und Gleichgewichtsinformationen



falsch übertragen werden. Hier kann ein einzigartiger Dual-Komplex aus zwei natürlichen Arzneistoffen Hilfe leisten (enthalten in Taumea).

Gut verträgliche Hilfe

Taumea enthält die beiden natürlichen Arzneistoffe Anamirta cocculus und Gelsemium sempervirens. Laut dem Arzneimittelbild bekämpft Anamirta cocculus Schwindelbeschwerden. Gelsemium sempervirens kann gemäß dem Arzneimittelbild die Begleitscheinungen wie Kopfschmerzen oder Benommenheit lindern. Das Ergebnis: Die Schwindelbeschwerden können effektiv bekämpft werden. Es sind keine Neben- oder Wechselwirkungen bekannt.

Unser Tipp bei Schwindel:

Nur mit dem speziellen Dual-Komplex in Taumea werden sowohl Schwindelbeschwerden als auch deren Begleitscheinungen wirksam bekämpft.

Für Ihren Apotheker:
Taumea
(PZN 07241184)



TAUMEA: Wirkstoffe: Anamirta cocculus Trit./Dil. D4, Gelsemium sempervirens Trit./Dil. D5. TAUMEA wird angewendet entsprechend dem homöopathischen Arzneimittelbild. Dazu gehört: Besserung der Beschwerden bei Schwindel. www.taumea.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. • PharmaSGM GmbH, 82166 Gräfelfing

Mysterium Nervenschmerzen

Rückenschmerzen, brennende Füße oder muskelkaterartige Schmerzen? Dahinter können geschädigte Nerven stecken!

Ausstrahlende Rückenschmerzen? Brennende Schmerzen in Beinen und Füßen, oft begleitet von einem Kribbeln oder Taubheitsgefühlen? Muskelkaterartige Schmerzen? Überraschend: Die Ursache sind häufig gereizte oder geschädigte Nerven!

Mysteriöse Schmerzen machen den Alltag von Millionen Menschen zur Qual. Unsere Experten haben das Mysterium Nervenschmerzen genauer unter die Lupe genommen. In unserem Ratgeber fassen wir für Sie zusammen, wie sich Nervenschmerzen typischerweise äußern und wie ein Arzneimittel namens Restaxil (Apotheke) Schmerzgeplagten Hoffnung schenkt!

Das kann Betroffenen helfen

Bisher griffen Betroffene häufig zu herkömmlichen

Schmerzmitteln. Doch diese wirken bei Nervenschmerzen oft kaum, wie auch Mediziner der Deutschen Gesellschaft für Neurologie bestätigen.¹ Der Grund: Viele Schmerzmittel bekämpfen Entzündungen, die jedoch häufig nicht die Ursache von Nervenschmerzen sind. Unsere Experten empfehlen daher ein rezeptfreies Arzneimittel namens Restaxil (Apotheke), das anders wirkt. Das Besondere: Restaxil ist speziell zur Behandlung von Nervenschmerzen zugelassen!

5-fach-Wirkkomplex überzeugt

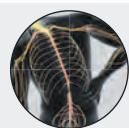
Das Geheimnis hinter Restaxil ist sein 5-fach-Wirkkomplex: Die fünf enthaltenen natürlichen Arzneistoffe wurden gemäß dem Ähnlichkeitsprinzip auf die zu behandelnden Nervenschmerzen abgestimmt. In unverdünnter Form können sie die genannten Symptome auslösen. In spezieller Dosierung, wie in Restaxil, bewirken sie allerdings genau das Gegenteil – sie

bekämpfen die Beschwerden! Dank der Tropfenform kann Restaxil individuell dosiert werden und die Wirkstoffe werden direkt über die Schleimhäute im Mund aufgenommen. Die Arznetropfen sind gut verträglich und haben keine bekannten Neben- oder Wechselwirkungen.



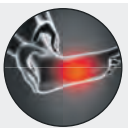
www.dgn.org/lehrlernen/2373-1162-2018-pharmakologisch-nicht-interventionelle-therapie-chronisch-neuropathischer-schmerzen, Abgerufen: 01.06.2018

Nervenschmerzen werden häufig nicht als solche erkannt, da ihre Symptome sehr vielfältig sind. Dahinter können Nervenschmerzen stecken:



Besonders weit verbreitet sind wiederkehrende

Rückenschmerzen, die oftmals bis in die Beine ausstrahlen.



Auch ein Kribbeln oder Taubheitsgefühle in

Beinen und Füßen können Begleiterscheinungen von Nervenschmerzen sein.



Vielen unbekannt: Muskelkaterartige Schmerzen am ganzen Körper

können ebenfalls von gereizten oder geschädigten Nerven ausgelöst werden.

Bei Nervenschmerzen kann Restaxil wirksame Hilfe leisten!

Nervenschmerzen? Probieren Sie Restaxil aus!

Leiden auch Sie unter Nervenschmerzen, z. B. im Rücken oder in Beinen und Füßen? Dann sollten Sie unbedingt Restaxil ausprobieren. Restaxil ist wirksam bei Nervenschmerzen und gut verträglich.

Für Ihren Apotheker:
Restaxil
(PZN 12895108)



RESTAXIL. Wirkstoffe: Gelsemium sempervirens Dil. D2, Spigelia anthelmia Dil. D2, Iris versicolor Dil. D2, Cyclamen purpurascens Dil. D3, Cimicifuga racemosa Dil. D2. Homöopathisches Arzneimittel bei Neuralgien (Nervenschmerzen). www.restaxil.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. • Restaxil GmbH, 82166 Gräfelfing

Sexuelle Schwäche: „Hätte nie gedacht, dass ein paar Tröpfchen so viel bewirken“

Sexuelle Schwäche (z. B. Erektionsstörungen) kann bei Männern stark am Selbstbewusstsein nagen. Wenn das „Stehvermögen“ nachlässt, fühlen sich viele nicht mehr richtig männlich. Auch Gerhard P. (64) kannte dieses Gefühl nur zu gut. Hier berichtet er, wie er dank eines natürlichen Arzneimittels inzwischen wieder seinen Mann stehen kann.

Tabuthema sexuelle Schwäche

Lange Zeit schwieg Gerhard P. über seine Erektionsstörungen. Sie waren ihm, wie den meisten anderen Betroffenen auch, schlichtweg unangenehm. Genau wie der Besuch beim Arzt, um sich herkömmliche Potenzmittel verschrei-

ben zu lassen. Doch dann wurde Gerhard P. auf die rezeptfreien Arznetropfen Deseo (Apotheke) aufmerksam – und ist so begeistert davon, dass er von seinem Erfolg damit berichtet. Er erzählt, bei ihm ist wieder „alles bestens, wie vor 30 Jahren“. Mehr noch: Für ihn ist Deseo eine „Empfehlung an jeden Mann, der manchmal Probleme hat“.

Natürliche Arzneikraft in Tropfenform

Im Gegensatz zu herkömmlichen, chemischen Potenzmitteln wirkt das natürliche Arzneimittel Deseo mit der reinen Kraft der Natur. Es hat keine bekannten Neben- oder Wechselwirkungen und ist rezeptfrei in der Apotheke erhältlich. Zudem ist die Wirkung von

Deseo unabhängig vom Einnahmezeitpunkt. Betroffene müssen daher nicht rechtzeitig vor dem Geschlechtsverkehr an die Einnahme denken. Da die Arznetropfen regelmäßig eingenommen werden, kann der Sex wieder spontan und aus der Leidenschaft des Moments heraus entstehen. Auch Gerhard P. ist wieder zufrieden mit seinem Sexleben. Begeistert fasst er zusammen: „Hätte nie gedacht, dass ein paar Tröpfchen so viel bewirken.“

Die Vorteile von Deseo auf einen Blick

1. Das natürliche Arzneimittel kann sexuelle Schwäche ohne bekannte Neben- oder Wechselwirkungen bekämpfen.
2. Die Wirkung ist nicht vom Einnahmezeitpunkt abhängig. So kann der Sex wieder spontan und aus der Leidenschaft des Moments entstehen.
3. Deseo ist rezeptfrei in jeder Apotheke erhältlich.

Auch Jutta und Heiner D. sind begeistert:

„Ich bin mit meinem Partner nun schon seit 15 Jahren zusammen. Wie das leider oft so ist: Die Lust aufeinander schläft irgendwann ein, wir hatten immer weniger Sex, aber gefehlt hat er uns beiden trotzdem. Dann haben wir Deseo ausprobiert. Seitdem läuft es bei uns wieder richtig gut. Wir haben Spaß auf- und aneinander und sind glücklich!“



Für Ihren Apotheker:
Deseo
(PZN 04884881)



Erfahrungsberichte nachempfunden. Die Wirkung ist von individuellen Faktoren abhängig • Abbildungen Betroffener nachempfunden, persönliche Daten geändert

DESEO. Wirkstoff: Turnera diffusa Dil. D4. DESEO wird angewendet entsprechend dem homöopathischen Arzneimittelbild. Dazu gehört: Sexuelle Schwäche. www.deseo.net • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing • Die Einnahme von Arzneimitteln über längere Zeit sollte nach ärztlichem Rat erfolgen.

Sie werden immer vergesslicher?

Immer wieder sind Sie auf der Suche nach Ihrem

Schlüssel oder der Lesebrille? Heute weiß man, dass oft verkalkte Hirngefäße der Grund für Vergesslichkeit im Alter sind.



(Abbildung Betroffenen nachempfunden)

Die gute Nachricht: Ein rezeptfreies Arzneimittel namens Sclerocalman (Apotheke) bekämpft die Verkalkung der Hirngefäße und zugleich schonend. Sclerocalman

enthält vier ausgewählte Wirkstoffe, die sich bei Gefäßverkalkung und Gedächtnisschwäche besonders bewährt haben. Sie wurden in therapeutisch wirksamer

Dosierung aufbereitet und zu einem einzigartigen 4-fach-Wirkkomplex kombiniert. Ein großer Vorteil: Neben- oder Wechselwirkungen sind nicht bekannt!

Für Ihren Apotheker:
Sclerocalman
(PZN 14058701)



SCLEROCALMAN. Wirkstoffe: Amica montana Dil. D3, Barium iodatum Dil. D4, Cornium maculatum Dil. D3, Secale cornutum Dil. D3. SCLEROCALMAN wird angewendet entsprechend dem homöopathischen Arzneimittelbild. Dazu gehört: Verkalkung der Hirngefäße. www.sclerocalman.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

private kleinanzeigen

2-Zimmer-Whg. in Schneverdingen, Neubau, 63 qm Wfl., Balkon, Keller, Abstellraum, Stellplatz oder Carport, EBK, 430.- + NK 0171 8900941

Frisch renovierte 3-4 Zimmer Wohnungen in Munster zu vermieten. 0151 67806748

2-Zi.-Wgh., 62,6 qm, EG, Loggia, Keller, EBK (neu), in Soltau, Schuhm.-Str., 387.- KM + NK + Carp. 45.- + 2 MM Kt., an w. P. mittl. Alt., z. 15.3.2019, keine Tiere 05191 4519

Müden/Ö., 1-Zi.-Terrass.-Wgh., 49 qm, KM 280,- + NK; 2018 modernisiert: neue EBK, Fliesen uvm.; Kaut. 3 KM, nur f. Berufstätige 0171 3472445

Ruhiges Ehepaar, um die 60, sucht in Schneverdingen eine 2-Zimmer-Wohnung im Erdgeschoss, bis 500.- warm. 05193 9638280

2-Zimmer-Wgh. in Soltau für Sozialhilfeempfänger, 70 qm, EBK, 420.- + NK 0171 8900941

2-Zimmer-Wgh. in Soltau, Balkon, EBK, 38 qm, Laminat-Fußboden, Stellplatz, EBK, 560.- inkl. aller Nebenkosten 0171 8900941

3-Zi.-Wgh. in Soltau ca. 60 m², komplett renoviert. HM Immobilienverwaltung.de Info unter Tel. 0 51 92 / 13 21 53

3-Zimmer-Wgh. in Soltau, Laminat, Stellplatz, Keller Abstellraum, 60 qm, 410.- + NK 0171 8900941

Soltau, 3 Zi., EBK, Balkon, Stellplatz, Fahrstuhl, ab 17.12. frei, Neubau, Reitschulweg 05191 9681470

Schneverdingen n. Höpen, sonnige u. ruhige 3-Zimmerwohnung, Balkon, alles neu saniert, EBK m. GSP, Keller, Stellpl., ca. 65 qm, Miete 395,- 0421 57730619

4-Zi.-Wgh. in Nkn. OT, 120 qm, EBK, alles neu renoviert, Laminat, Terrasse überd., kl. Schuppen, gr. Garten, keine Tierh., 480.- KM, 2 MM Kt., Stellpl., 05195 394

Bispingen, EFH, 4 Zi., ca. 100 qm, Grdst. 450 qm, Stellpl., EBK, TKG, sofort frei, KM 700.-, BK 190.- + Kt. von Priv. 0157 84806127

Svd. 2-Zi.-Wgh., ca. 60 qm, EG, Hochp., EBK, V-Bad, Südbalk., in ruhig. MFH, 310.- KM, 140.- NK, 2 MM Kt., k. Tiere, nahe Osterh., an w. P. mittl. Alt. z. 1.12.18 0162 6337530

Lagerfläche, Lagerbox, Stellplatz f. Wohnwagen, keine Scheune, feste Halle, auf Wunsch als abgeteilter Teil in Wietzendorf. 0171 2130842

DG-Wgh. in Soltau ca. 60 m², komplett renoviert. HM Immobilienverwaltung.de Info unter Tel. 0 51 92 / 13 21 53

Wir, ruhig, solv., Ehepaar, suchen im Bereich Heidekreis und umzu e. EG-Wgh./Haus ca. 80-100 qm, in ruhiger Lage, 0174 6364450

Svd. 2,5 Zi-Wgh. 63 qm zentrumsnah, Küche mit EBK, V-Bad mit Dusche, G-WC, Balkon, Garage ab den 1.02.2019, KM 390,- + NK, 2 MM Kautio 05193 7179

Soltau - schöne 3-Zi.-Wgh., 65,98 qm, gute Wohnlage, z. 1.2.19 an berufstät. Mieter ohne Tierh., langfristig zu verm., Garage kann dazu gemietet werden. Zu erfragen 05191 4905

Maler mit Gesellenbrief, sehr sauber und zuverlässig, sucht kurzfristig Arbeit. Auch gerne in Privathaushalten. Anruf genügt! 0176 57631430

Sol., 3-Zi.-Wgh., DG, 1. OG, 2 FH 53 qm, EBK/GSP, W-Bad ohne Fenster, Laminat, K-TV, ohne Tiere, ohne Balk., KM 360.- + NK/Kt., nur f. solv. Rentner, ab 18 Uhr 05191 72035

Wir suchen eine 3-4-Zi.-Wgh. in Svd., bis 500.- KM, EG mit Terrasse wäre schön 05163 3370741

Handwerker m. Fam., 4 Pers., sucht Haus in Neuenkirchen zu mieten 05195 960267

immobilien kauf / verkauf

Suchen Haus/Resthof mit großem Grundstück in/bei Soltau, gerne auch Ortsteil. Sanierungs- o. Renovierungsbedarf kein Hindernis. 05191 976464

Meyer IMMOBILIEN über 45 Jahre. 29640 Schneverdingen - Verdener Straße 2. EFH in Soltau, 150 m² Wfl., 6 Zimmer, Küche, Bad, Gäste-WC, Keller, Wintergarten, Garage, Schuppen, 1.002 m² Grd., ruhige Lage, B 328 kWh, Gas, Bj. 07, H € 189.000,- www.meyer-traumhaus.de

Tolles Holzhaus, 55 qm, Soltau, Ferienpark, über d. Terrasse Badeseite, gepfl. Garten, 1. Wohnsitz möglich, VB 29.500.- 0179 5029253

In Schwerin, Gartengrdst. m. massivem Bungalow, 30 qm, Du./WC, Kü., teilunterk., Terr., voll einger., sof. beziehb. Nähe Kongresszent., a. Altersgr. zu verk., VB 0170 1694938

stellenmarkt

Gel. Maler u. Fußbodenleger mit langj. Berufserfahrung sucht dringend Arbeit! Auch von privat! Neue Nr. 0176 60778173

Suchen neue Herausforderung! Vollzeitbeschäftigung! Als Kellner/Tresenkraft 0176 43680933 05193 9996194 Mail: 131034@live.de

Pferdefreund/in zur Mithilfe im Stall von Zuchtbetrieb vormittags oder nachmittags gesucht. 0170 4543326

tiermarkt

2 kleine Katzen in liebevolle Hände abzugeben, vorzugsweise zusammen. 05196 643

Reiterhof-Lünzen hat ab sofort Pflegepferde für Kinder ab 13J. mit Reiterfahrung in den 3 Gangarten zu vergeben. Alle Infos unter 05193 437

Lieber Hannoveraner Wallach m. Schutzvertr. abzugeben, 22 J., 1,72, reitb. f. Kids oder Beistellpf., 1 Heusilageballen inkl., VB 250.- 0151 11653490

bekanntmachungen

Bekanntmachung

der Truppenübungsplatzkommandantur MUNSTER

Schießwarnungen für die Truppenübungsplätze Munster-Nord und -Süd vom 17.11.2018 bis 30.11.2018

Vorsicht! Blindgänger, LEBENSGEFAHR! Übungen, Straßenverschmutzungen, unbeleuchtete und getarnte Fahrzeuge sind eine ständige Gefahr auf den Truppenübungsplätzen! Das Verlassen der auf den Truppenübungsplätzen freigegebenen Straßen und Wege ist verboten! Benutzung auf eigene Gefahr!

Truppenübungsplatz Munster-Nord: Gesamter Platz ist durchgehend gesperrt, ausgenommen Platzrandstraße zwischen Munster und Wriedel (über Fliegerstraße).

Sperrzeiten: 21.11.2018 07.00-22.00 Uhr, 22.11.2018 07.00-17.00 Uhr, 23.11.2018 07.00-14.00 Uhr

Örtliche Absperrungen durch Schilder/Schranken o. ä. sind jederzeit, auch außerhalb der o. a. Sperrzeiten möglich.

Die Wanderwege in Breloh (Teile Fischeweg) sind nur außerhalb der o. a. Sperrzeiten frei. Die ehemalige Ortschaft Lopau ist ständig frei. Wanderwege sind hier gesondert ausgeschildert.

Truppenübungsplatz Munster-Süd: Gesamter Platz ist durchgehend gesperrt, ausgenommen die Platzrandstraße zwischen Kreutzen und Reiningen.

Sperrzeiten: 19.11.2018 07.00-17.00 Uhr, 20. u. 21.11.2018 07.00-22.00 Uhr, 22.11.2018 07.00-17.00 Uhr, 23.11.2018 07.00-15.00 Uhr, 26.11.2018 07.00-17.00 Uhr, 27.11.2018 07.00-24.00 Uhr, 28.11.2018 00.00-22.00 Uhr, 29.11.2018 07.00-17.00 Uhr

Der Wanderweg zwischen Dethlingen und Kreutzen (Teil Kartoffelweg) sowie die Verbindungsstraßen Munster - Wietzendorf und Munster - Reiningen sind nur außerhalb der o. a. Sperrzeiten frei. Kurzfristige Änderungen vorbehalten.

Munster, den 05.11.2018 Der Kommandant

sie & er

Nettes Paar sucht nette Sie oder Paar zum Kennenlernen und bei Sympathie gerne mehr. Bitte melden unter Chiffre 15217 Heide Kurier, Soltau, danke.

Ich, 31, männl., suche eine bodenständige Frau, die eine ernstgemeinte Beziehung sucht. Freue mich auf dich. Chiffre 314 Alles f. d. Kind, Bispingen

Er, 55, sucht Sie, die heiße Russin für erotische Treffen. Alter von 20 bis 70 J., keine SMS, mit Sekt 0151 25805846

Kostenloser erotischer Verwöhn-service für „reife“ Damen! Nach Ihren Wünschen und kostenlos u. diskret. 0163 4758642 o. urudgo@gmail.com Nur Mut!

urlaub

WOHNMOBILVERMIETUNG TELEFON (05195) 96 09 91 WWW.HR-FAHRZEUGVERMIETUNG.de

sonstiges

Wer verschenkt Flohmarktartikel? Wird kostenlos abgeholt Raum Schneverdingen 0160 8052488

Kojenbett Kiefer gelaugt/geölt mit 2 Schubladen, Lattenrost und Matratze zu verschenken. 05194 974660

Hole kostenl. ab: Reste v. HH-Auflösungen, Bücher, Geschirr, Gläser, Bekleidung, Wäsche, Kleinmöbel, Spielzeug, CD's u. alles was zu schade ist um es wegzuw. 05055 5414

Git/Keys für Hard- & Bluesrock in Munster gesucht, gerne Ü30, kein Cover, Proben dienstags, Programm vorhanden, Kontakt ab 17 Uhr möglich 0171 4734004

Verschenke Laube, 3x3 Meter, Selbstabbau 05195 1029

heide kurier - Ihr idealer Werbepartner

SoVD feiert

MUNSTER. Zur Jahresabschlussfeier lädt der SoVD-Ortsverband Munster seine Mitglieder für Samstag, den 24. November, um 15 Uhr ins Hotel Stadt Munster in der Örtzstadt ein. Im Anschluß an die Feier wird ein kleiner Imbiß gereicht. Es wird wieder ein kleiner Kostenbeitrag erhoben. Um Anmeldungen bis zum 19. November bei Elisabeth Reipric, unter der Telefonnummer (05192) 2994, sowie bei Heinz Bartscherer, Ruf 0176-96708099, wird gebeten.

familienanzeigen

Diamantene Hochzeit 14. NOVEMBER 2018 60 Jahre sind es wert, dass man Euch besonders ehrt, gemeinsam wollen wir Euch sagen, wir sind froh, dass wir Euch haben. Wir gratulieren von ganzem Herzen Martina und Horst Michaela und Frank mit Ida Marie

anzeigenservice

Liegt zum Zeitpunkt der Veröffentlichung einer Immobilienanzeige bereits ein Energieausweis vor, müssen gemäß Energiesparverordnung (EnEV 2014) Angaben aus dem Energieausweis auch in Ihrer Anzeige stehen. Das nachfolgende Verzeichnis zeigt Abkürzungen, wie sie üblicherweise verwendet werden. Der AM-Verlag übernimmt keine Haftung oder Gewährleistung.

Table with 2 columns: Art des Energieausweises, Verbrauchsausweis, Bedarfsausweis, Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m²a), kWh, Energieträger: Koks, Braunkohle, Steinkohle, Heizöl, Erdgas, Flüssiggas, Fernwärme aus Heizwerk oder KWK, Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnitzel, Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix, Baujahr des Wohngebäudes, Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen

immobilien

Neubau Mehrfamilienhaus Schneverdingen, zentrale Lage, Wohnungen von 55-119qm, barrierefrei mit Aufzug. Telefon 0151 64481442 wohnpark.am.dorfteich@gmail.com

Wir suchen für vorgemerzte Kunden Ein- und Zweifamilien-Häuser in Soltau. 05161 910651 www.kalber-immo.de

Gewerbeflächen in Schneverdingen zu vermieten! Lagerfläche, ebenerdig, ca. 230 m², Lagerfläche, ebenerdig, ca. 500 m², Ladenfläche, ca. 120 m² (für Imbiss oder Fleischerei geeignet) Telefon 04131 2988121

www.heide-kurier.de

dienstleistungen

HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN schnell - sauber - preiswert Einlagerungen u.a. Dienstleistungen. www.haushaltsaufloesungen-soltau.de Info: Fa. Kilian 05191 967191

Baumfällungen u. -beschnitt aller Art vom Fachbetrieb inkl. kmpl. Entsorg. - Stubben fräsen - Holz hackeln bis 60 cm Ø - Baufeldrümung (Forst-, Rodefräse) Fa. Lange, Tel. 0 51 95 - 3 53

beilagenhinweis

Unsere heutigen Ausgabe liegen Prospekte folgender Firmen bei: Autohaus Zahrt, BOSCH Service, jawoll, Kaufland, Brümmerhoff, DEICHMANN, NKD, INSEL RESTAURANT, BURGER KING, ACTION

notdienste

Allgemeine Rettungs- und Notdienste Notruf für Notarzt, Rettungstransportwagen, Rettungshubschrauber und Feuerwehr Tag und Nacht 112 Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Qualifizierter Krankentransport Anforderung qualifizierter liegender Krankentransport über die Rettungsleitstelle 05191 19222

Kreiskrankenhäuser - Heidekreis-Klinikum GmbH Soltau, Oeninger Weg 30, 29614 Soltau 05191 6020 Walsrode, Robert-Koch-Straße 4, 29664 Walsrode 05161 6020

Augenärztlicher Notdienst Sonnabend, Sonntag und Feiertage 10.00 bis 16.00 Uhr 04131 6722333

Zahnärztlicher Notdienst von 10.00 bis 11.00 Uhr und von 16.00 bis 17.00 Uhr 17. und 18.11.2018 Dr. Hans Willenbockel, Neue Straße 9, Soltau 05191 12343

HNO-fachärztlicher Notdienst zu erfragen über Kreiskrankenhaus Soltau 05191 6020 Kreiskrankenhaus Walsrode 05161 6020

Tierärztlicher Notdienst Altkreis Soltau von Samstag, 17.11.2018, 14.00 Uhr bis Montag, 19.11.2018, 7.00 Uhr: Tierklinik Munster, Dr. Brauer & Kollegen, Munster (Klein- und Großtiere) 05192 2250 Tierarztpraxis Bülthuis, Bispingen (Kleintiere) 05194 572 Dr. Renate Carstensen, Schneverdingen (Kleintiere) 05193 3350 Tierarztpraxis Niels Ohlig, Schneverdingen (Pferde) 0162 2437034

Apotheken-Notdienst vom 17.11.2018 bis 23.11.2018 Soltau, Schneverdingen, Neuenkirchen, Bispingen, Fintel, Munster: Notdienst: von 8.00 bis 8.00 Uhr des folgenden Tages

Sa., 17.11.: Bären-Apotheke, Neuenkirchen, Hauptstraße 25 05195 5055 u. 324

So., 18.11.: Bahnhof-Apotheke, Schneverdingen, Bahnhofstraße 35 05193 52453 Finteler-Apotheke, Fintel, Am Markt 1 04265 94050

Mo., 19.11.: Mühlen-Apotheke, Munster, Wilhelm-Bockelmann-Straße 11 05192 6611

Di., 20.11.: Sonnen-Apotheke, Breloher Straße 49, Munster 05192 2521

Mi., 21.11.: Bahnhof-Apotheke, Schneverdingen, Bahnhofstraße 35 05193 52453

Do., 22.11.: Heide-Apotheke, Schneverdingen, Schulstraße 2 05193 1243

Fr., 23.11.: Stadt-Apotheke, Schneverdingen, Verdener Straße 13 05193 2121

Zusatzdienst Soltau: Mo., Di., Do., Fr. bis 20.00 Uhr Sa., 17.00-18.30 Uhr, So. 10.30-12.30 Uhr und 17.00-18.30 Uhr.

Sa., 17.11.: Die Alte Stadtapotheke, Soltau, Unter den Linden 1 05191 2225

So., 18.11.: Die Alte Stadtapotheke, Soltau, Unter den Linden 1 05191 2225

Bergen/Hermannsburg/Fassberg/Unterlüß/Wietzendorf: vom 17.11.2018 bis 23.11.2018

Hubertus-Apotheke, Hermannsburg, Gerichtsweg 1 05052 452

famila

besser als gut!

Plätzchenzeit!

NEU
4,90 EUR

NEUE REZEPTE!



aus Norddeutschland

Hansano
Deutsche
Markenbutter
250-g-Packung
(100 g = 0,72 €)

2,29 spar 21%

1.79



15 Eier
Gutshof-Ei
Eier aus
Bodenhaltung
Klasse M, 15er Packung

2,99 spar 16%

2.49



aus Norddeutschland

Diamant
Weizen-Mehl
Extra
Type 405
1-kg-Packung

0,99 spar 30%

0.69



Hofgut
Kalifornische
Mandelkerne
ganze Kerne blanchiert
oder gemahlen
125/100-g-Packung
(100 g = 1,19/1,49 €)

1,69 spar 11%

1.49



**Schweine-
kluftsteak**
aus der Oberschale
geschnitten

100 g

0.69



**Rinder-
schmorbraten**
zart gereift,
eine sorgfältig
zugeschnittene
Fleischqualität

1 kg

7.99

ROXY
martinavarro



**Spanien
Orangen**
„Navelinas“, Kl. I
(1 kg = 1,67 €)

2-kg-Beutel

3.33



Wagner
Big Pizza oder
Die Backfrische
Pizza
verschiedene Sorten
gefroren
320-445-g-Packung je
(1 kg = 4,99-6,94 €)

2,99 spar 25%

2.22



Jacobs
Krönung
verschiedene Sorten
500-g-Packung je
(1 kg = 7,38 €)

5,99 spar 38%

3.69



Barilla
ital. Teigwaren
verschiedene Sorten
500-g-Packung je (1 kg = 1,54 €)
oder Pesto
verschiedene Sorten
175-200-g-Glas je = 1,99 €
(100 g = 1,00-1,14 €)

1,69 spar 54%

0.77



aus Norddeutschland

Beck's
verschiedene Sorten
24 Flaschen à 0,33 Liter
(1 Liter = 1,32 €)
zzgl. 3,42 € Pfand

16,99 spar 38%

10.49



(solange der Vorrat reicht!)

DIENSTAG IM TV – MITTWOCH BEI UNS!

CAPSAIR Kleiderbügel-Kapselsystem

- Für einen duftig-frischen, mottenfreien Kleiderschrank
- Mit Lavendelblüten - mit der Kraft der Natur gegen Motten
- Neutralisiert Gerüche
- Bis zu 3 Monate Wirkungsdauer



4-tlg. Set
2 Kleiderbügel
2 Duftkapseln

8-tlg. Set
4 Kleiderbügel
4 Duftkapseln

9.99

Aktimed Tape Plus Physio-Tape für

- Speziell entwickelter Klebstoff
- Auf Baumwollbasis: atmungsaktiv & hautfreundlich
- Einfache Anwendung
- je 5 cm x 5m



Bei Sportstars seit Jahren beliebt!

Sanftes Lifting und leichte Massage für die Haut

9.99

Mo. – Sa. 7 – 21 Uhr: Munster | Schneverdingen | Uetze Mo. – Sa. 8 – 20 Uhr: Nienburg
Mo. – Sa. 8 – 21 Uhr: Gifhorn | Hoya | Mellendorf | Neustadt am Rübenberge